Kunstgewerbe
9

OFFICE WIEN

CISTA 45 - A - II

Alles Land Haus gehört, so die Mayerin in Landau hat.

Ein Rübis — — — — — 3
Ein großes Bett, samt Bettstatt, und eine große
Schaffen — — — — — 2
Leding groß und klains — — — 6
Fischkantl — — — — 1
Waschlöck — — — — 1
Ein Vorstandans Haus mit allen Zue: das
ganz gflanzt, ein eyßans Kreigl zu Mass — 1
Ein Traidt-Metzen, mit samt einen Viertl
Metzen — — — — — 2
Ein große Rad-Hacken, und Schörhacken 4
Eyßans mist-gabel — — — 1
Ein langes Windzeigl — — — 1
große Laitern — — — 2
Ein Hammereisen — — — 1
Reit-Messer — — — 1

In der Mayer Kuchl.

Kupfer Hafen — — — 1
Neue Häfen — — 4
Viertl Häfen — — — 3
Milich Häfen — — — 5
Eyßenes Rechl — — 1
Feuer Hund — — — 1
Fleischen — — — 1
Pfann mit Stihlen — — 1
Löffl — — — — 1
Faimlöffl — — — — 1
Ein Pfannenhandtl — — 1
Feuerhandtl — — — 1
Milich Hübel — — — 1
Eyßenes Krangen — — 1
Milich Häfen — — — 11
Erdtling — — — 4
Käsbrettl — — — 1
Ein neues Kübl, und ein neues Rastl — 2
Rebingen — — — 1
Schmalz — — — 1

Alles Haus gehört, so die Mayerin in Landau hat.

Schüssen — — — — 2
Kleine Rein — — — 2
Brodkasten — — — 1
Rothkasten — — — 1
Mistl — — — 1
Eyßenes Zeug zum Roßstößen — 1
Ordinari gehört der 7 Roß — 2

In der Mayer Stuben.

Tisch — — — — 1
Wasserbeck — — — — 1
Viertl Kasten — — — 2
Ein Kasten zum Brodschreiben — 1
Bosen — — — — 1
Stuhl — — — — 1
Bankstöck — — — 1

Alles Zeug der ganzen Einrichtung zu Heiligenstein, samt Kuchl gehört.

Eyßenes Hängl Leuchter — — 3
Blechenes Hängl Leuchter — — 2
Licht Putzen — — — — 2
Blaue Bodene Schüssl — — 12
Holze Teller — — — 12
Chokolatte und Tasse Unterl — 14
Darzu gehörige untere Zügl — 30
Holzene Salzlegel — — 1
Fuzgenstellen mit den Füßlen — 1
andere der gleichen — — 3
Halb und Viertl Kreigl — — 4
Gläserne Kreigl — — 1
große und klaine gehindene Gläser samt den Carafinden — 5
Weinbrunnkrügel unter gehörigen rothen — — — — 3
Eyßenes Portten Pfann samt den Blatt — — — — 1
Feuer Hundl — — — 2

Brattspiel	—	—	—	1
Schaun Aber Hosen	—	—	—	5
Hosen glüschen	—	—		2
Fleischgabel und Stahl	—	—		1
Leuchter	—	—	—	1
Hosen Dreyfüssel	—	—		3
Hirschfacken	—	—	—	1
Zangen	—	—	—	1
Rost	—	—	—	1
Löffelstiel	—	—	—	1
Feimlöffel	—	—	—	1
Fischmesser	—	—	—	1
Hosen Tischen Tischen	—			2
Schenck Zeigerl	—	—		1
Schenck Trägstorl	—	—		1
Schenck Brändl	—	—		3
Federn Schottlen	—	—		6
gemeine gemeine Füssel	—	—		5
ein Serpentins Kriegel	—	—		1
ein Serpentins Streibzeug	—			1
ein Federn Brandling	—	—		1
Schenck gewürtz Teufel	—	—		1
Schenck reibeysen	—	—		1

Item
befindet sich noch unter gedachten Holtzgeschirr in der Küchel.
ein Schaffel Hose geschirr, und ein Schaffel Hosen Tischen — — — 2

Folgen allerhand Mobilien in den Zimmern.

Bettstatten	—	—	—	6
Tischtisch	—	—	—	1
Contrafait Bilder	—	—		6
geistliche Bilder	—	—		2
ein Bildl von gibs	—	—		1
frantzösische Bilder in Rahmen	—			25
ein grosses und ein kleines Tischel	—			2

Item ein Kasten mit 3 Schubladen, Zwey Kasten auch mit einer Thür, ein Allumi „ „ mit einer Leuchterin samt einer Landkarten.

Spanische Wandt	—	—	—	1
Tregis	—	—	—	2
Item Tallier in einen Zimmer	—			

In der Kammer

Tisch	—	—	—	1
Kasten mit einer Thür	—	—		1
gemahlte nidere Kästl	—	—		6
Item drey gleiche ganz alte Kästl	—			2
Leidene Hoch Kästl	—	—	—	10
Leichene Landtöll	—	—	—	6
Brattspill	—	—	—	1
Nachtschüssel	—	—	—	2
Weist Canter Fürhang sambt denen Kränzen	—	—	—	9

Bettgewandt.

Ein Matrazen Blau und Weis gestreifft				1
ein Blaue Federn Bett	—	—		1
Federn Polster	—	—	—	4
Laubthüpfel	—	—	—	1
Matrazen Polster	—	—		1
ein Blaue Matrazen mit samt Polster				2
Item allerhand Gläser	—			16

Actum Heiligenstein den 6 8bris 1716

L.S. Stephanus Zeke Comitis Sopronienſis Fiſc. Notarius.

Coram me Joanne Wuckovics

L.S.

Sechstens vermach ich zu Verrichtung meiner Gelübden
und Reisanzug, so ich entweder meinen samtlichen
Erbschaften, oder meinen vertrauten personen freistel
anzutrauen entweder mit der ausbedingten
Condition, da der geringe, denne der Profession auferlegte
werde, dem Executori Testamenti Abraham, so noch
etwas übrigen Cap. pias causas applicieren, als zweihundert
Gulden - - -

Verbleiben werde, Die aber Ihro Mine Herren Executores
Testamenti, und obgedachten Herren Patrum, Ihr
Wilden Pferden, mit ihren guet Erfindten Herrnrdet
werden.

Sechstens. Solle mehr ermeldtes Capital per: achtzig tausend Gulden
Erzherzoglicher Stiftung oder seinen Erben
übrigen gehörigen Zinsen und Gutes eigends und gehorsamb
gegrenczerig und pünktlig = nicht mehr Niergends Inston
ausgenommen in gedachter Fürsten Landen unaufhörlich
so lang der H. Graf Joseph in Leben sein wurde, ungestacht
und aufolgender Ursachen unligend Verbleiben. Als

Siebentens. Von disen Capital der 80 M. gebührende Interesse
zu 6 pro cento von Lands Date an seinen anfang nehmen,
und von Tag zu Tag besonders zu rechnen sein, so lang so
der allmächtige Ihne Leben erhalten wird, und zwar Anticipate
richtig bezahlt und gereichet werden solle. Da aber.

Achtens. über Kurz oder lang nach den unterlegten
willen gottes, die Frau Tochter disen Zeitlich gesegnet,
so sollen alsdan und in selben fall die mentionierte 80 M:
an disen von der Mütterlichen anstammenden Gut
einzig und allein auf den selben seinen Sohn Grafen
Joseph fallen, auf seinen die Fräulein Tochter Theresia
einzigen Erb nicht fahren, nach der geringste anforderung
zu fassen machen können, an dem die von disen sämtlich
seinen Herren Vettern, wegen disen, von der Mütterlichen anstamb
herrührenden Erb fall befriedigt und contendiert werden
ist. Inmassen aber.

Neuntens soll Ihro Hochgräfl. Gn. Graf Joseph nach Ihro
Ihrer lieben H: Frau Mutter mit Todt abgehen, so
sollen in disen fall obbemelte 80 M: in der

Die Frauen Mutter soll wegen der Disposition
Eigenthümlich sie und ansonsten fallen; Indessen wegen die
der Erben Mutter gemeint, ist auf die Verfügung
Testirung, Wie auch die Frey Herren Testamentarische
Case, Frey, deswegen mehrere Entweder Disposition
ihre Testamentarische Liebe und Treue, Schuldigkeit mit
Vorgehen; Jetzen aber.

Lebendens Abwesenden Herr Joseph nach seiner
Frau Mutter, indessen Liebe-Leben absterben, so
sollen alsdan Vermentionierte am 80 fl. denen Einigen
Zufallen, Welchen ab von Kapital und Billigkeit wegen
gegeben wird. Wie Englischen

Drittens Herr Hilgermeister Herr Joseph der
Braun aus fl. Frauen Mutter, und Ihre nachsten
eidesche Disposition Ihrer Tochter zu Regnoten,
Do sollen allein so viel Ihrer am 80 fl. aus die übrige
Verlassenschaft Ihm Zufallen, Welchen ab de Jure
gegeben wird.

Sechs Titul.

Und zuwissen were allen und
jeglichen welchen solches angehet,
und bekannt sein mag vermög dies
briefs, dass nachdem die
Hergangene Hauptsach allen den,
denen daran freyflich gelegen,
verlangend nach der gemachung
Anno 1619 mir und denen
mangen Jahr zusammen in dem,
mal, da sie weder Rost, noch Motten
verderben, und da sie die Diebe
nicht ausgraben und stehlen,
aus verordnung des Gerichts mit
dem gemeinen mittel eines glich,
förmigen Vertrag zu vereinbaren,
habe ich aus Christlicher Andacht und
Lieb, so ich allzeit zu denen
an, gegen den H: Orden des H:
Francisci, also genannten Francis,
caner Orden angetragen,
wie auch wegen verbindung und zu
diser Ehrung deren jungen Jah,
ren und Alter, welche mir die Pa,
tres Franciscaner der Löbl: Oesterr:
Provinz so lange Jahr zu meinen
Christlich- und Freundlichen angelegen,
heiten gebraucht

haben, daß mir beschlossen und ent-
schlossen dennelben Cadrihg zu einem
beständigen Convent oder am Hospi-
tium zu Lünen in oder ausserhalb
oder wan sie solches durch den Landt-
frieden Consens nicht erlangen möchte,
zu einem anderen einem Lob Bischöf-
lichen Officio gehörigen ordinirt und zu
bestendigen Zeiten eine Visitation an-
mit anzustellen, getrostes Hoffnung
daß durch diesen Religionen
zwytigkeit gebrochen, so wie durch den ohne
Unterlaß Tag und Nacht vor dem Thron
des Lambs in goldenen Schalen als Rau-
chendes Räuchwerk rapportirt werden
denen 24: ältesten Jungfrauen Herrn zu
bestendig Bräutigam haben, und gros
Vigel anhangen, dann er bestgetod-
tet, und hat uns mit seinem Blut
erkauft. Mein Gott wird geben Zeiten,
den grose Barmhertzigkeit an seinen
tag, und zugelangen an seinen ordinirten
alle Völcker versammen, den Herren an-
beten und preysen seinen Nahmen
der im Himmel ist. Demnach damit
meine gute Meinung, und ernstliches
fürhaben allerseits Volkommen und
Sonderlich Catholisch gegründet und
stendig in solchen vorhabenden
Closter zu Lünen an gegen mehr
erfolgung, zu einen anderen dem

löbl: Officio anständigen orths
Zwanzig Tausent gulden, als
bemanelten 12000 fl. welche bey dem
Jnden Adolph Ostlanger anligen, und
die Jahr Zahl von ihme Autorn 8 Martij
Anno 1713. bekennet hat, dann auch
die bey dem Jetzten Thomas Navasti
angelegt, und Autorn 9 Septemb:
Anno 1713. bekennte 8000 fl. Jn
Summa 20000 fl. welche fundations=
Mittel Jch gemelt rechtlich cedire, und
als Dein freywillige Schankung unter
Lebenden Jungfrauen, od per donationem
inter vivos gänzlich überlasse, wie Jch
Jhnen ohne dame ein Jr diesem gewid=
mets Instrumentum donationis inter
vivos ex causa adiecta den 21 octob:
1713. von mir eigenhändig, wie auch von
Jr: Joscpho Theodoro Hartmayr J. V.
D: als dazu erbetten Zeugen Un=
terschrieben= und gesiegelt haben
gehen habe; Welche fundations Mit=
tel dann, so Jch solche von erwehlten
Creditoren ob nothwendigkeit, oder
anderen gelegenheiten gebrauchen möchte
reassumiren, sollen darauf 20000 fl.
von mir ein Capitalen, so per dejec fun=
dations ortt gelten erlangen, oder
haben, in andere Weeg gut gemacht
werden, mich alleinig aber meines
Thuns dann die von mir Verord=
nete Executores Testamenti ausgleich

von allen andern, wie sie immer Nam-
men haben mögen, ohne einigen defal-
cation als Ihr einem Gott gewidme-
ten werck von meinen Erben und
Executorn gutwer erfordert, und dero
selbige Executores, oder Ihr sonderer
Verwandter sind derer Geschlechten
Syndicorum auch eines Raths Herrn
Stadt, oder Closter, oder auch ein
Landsassen Ihr Lehen angelegt
werden; Absolche hiemit Testa-
ments Executores auf daß verbinde,
daß sie solch Ihro Fundations
Instrument Ihre meine Stamtung
Ihnen Ihr Verbündig: und Anmer-
kungen gelübd in allen und jeden,
bey Vermeidung meiner Fluch, an-
klagung bey dem strengen Richter,
schwerer Gottes Verantwortung zu ad-
impliren schuldig wissen wollen; Unter
welchen sie sambt meine
eigene Kinder weil Erbrichter
funden haben, daß solche mit al-
lem Ihrem Verstand dero einzige
Verordnung, widerstrebung und
entgegensetzung, wie solche einer
geschehen mag, nicht allein nicht be-
kräftigen, sondern zu cassiren, ob sie
den, sondern zu trost meiner Erben
zu Ihrem besagten werckstatt hülff-
lich stand, und beyspringen sollen.

Ehrgegen verlange ich, daß die
obbemelte Patres Franciscani
unser Instrumentum gestiftes
neb und angenomen verstehen
Anno Christi Holzreden, als
nemblich an meinen Namentag,
oder in der Octav meines
octav meinen Jahrtag, oder anni
versarium, wie mehr wenigers Ehren
halber ein andere anniver
saria möglich, glenzweis am
Tag seeliger Messen, als Sonnen
tag und Freytag vormittlichs
tig, jeden am Tag den Zeitlichs
Ableiben dreyen Patres des
Convents von Jeden jeme 6. Nossl
zu halten. Auch solle ihnen allen
Privilegien, geistlichen Nutzen,
und seeligen werken, wie den an
dere Brüder und Schwestern ge
niessen, von der ganzen Provinz
theilhaftig sein; Alles getreu
lich und ohne geverde. Zu wahr
er Urkund diesen jetzigen Fun
dations Instrument mit meiner
eigenen Hand Unterschreiben und
mein gewöhnliches Insigl Hierunter
gedrucket, auf sonntag vorgemelt
H: Acceptanten, auf seinen ordentlichen

Zeugen Ihre Verrichtung anbanbey zu
wollen, gebührend ersucht; Es gesch.
Sein Akten d. 27. May Anno 1734.

Ihro Excellenz.

Hoch- und Wohlgebohrner, Reichs-
gnädiger Herr, Herr &c. &c.

Ihro Excellenz Frau Gemahlin Frau Eva Christina von Esterhasi geborne Gräfin von Hoyos Frau Josepha Joseph von Esterhasi unter anderen Legaten und Vermächtnussen Vermög Codicilli A. de dato 11. Xbris 1715. alle von abgelebten Herren Ehe- B. gemahl anno 1702. gepflogenen Ehepacti B. 5. Articulo 11. wegen ihro Frauen Ehegemahlin zugehörigen Mobilien und Baarschafft Ihro ausgesetzte Jährige Schuldforderung, so beyläufig 30: fl. ausmachet, in legitimam legiret, und ver- schaffet, Imbesonders aber ihro volgendes Frau Gräfin Ehe- gemahl mit der ihro von seel. Frauen Ehegemahlin geborne Gräfin Maria Anna Vermächtlen legitima nit Contenti- ret, sondern bey einem löbl. Land Marschall Ambt ad Supplementum legitimæ angehalten, gestalten Sie dann Ihro Anlegung aller weitläuffigkeit mit ehest die rauhe Ambtliche Verfassung, und von Ihro Frauen Gräfin Gemahlin Excellenz selbsten von dem Executori Testamenti Ihro Frauen Gemahlin Testamentlicher Verordnung gegebener Volle, gnädigen Satisfaction der prætendirten Legitimæ abgemelte von dem Frauen Gräfin Gemahlin übergebene Beylagen von der Frau Gräfin Ehegemahl proc

wegen der Mobilien ümbständige anbringung cum omni
jure vorgemelter ehe standtens Ihro Excellentz und
instituirten pia causæ cedirter- und überlassen worden,
Ebenn nun solche überlassene anforderung ihro Excellentz
deroselben herren sohnen Paul Esterhasi zum Frintzerhasi-
schen Universal erb herrn sohne Michael Esterhasi an-
mehro zu folge ob mit dessen herren erblassers sohnen
Paul Esterhasi geschlossenen Vergleichs B. cum hæres tenentz
præstare jactum defuncti, zuentrichten schuldig, mehr
hochgedachter herr sohn Paul Esterhasi vermög ihme
recht Commissionaliter wie solche ihro Excell: selbsten,
dann ihro Excell: herren Vice-Statthalter Baron von
Kreisbaumb, herren Grafen von Brandtz, herren
Landtschreiber von Yorke, und H: Wouskovitz bestand bekant
ist. Ihr: ihnen abgedachten verstrossen, in widrigen
der Vergleich aufgehoben- und Cassiret werden were,
Nunmehro aber vernehmen müssen, das zwischen herrn sohn
Michael V: Esterhasi mittels angewendeter Commission
allerhand die von Ihro sohnen herren brüdern schulden ad-
justiret- und sonsten gelegt werden sollen; Dahingegen
ihme als Baronen der Testaments Executor mit obbe-
sagt der Justificirten pia causæ cedirten anforderung
gebührent insinuiren, und zu fahrender hab ihro nich
und soviel rechtlich getroffen, als Bischerzhr herren

Herrn Joseph in locum legitimæ prolis mit gnedigen
gnedigen Anbefehlung ad piam causam gnedigst
Befehlung an Ihro Hochgräfl: Excell: unsern Respect: Herrn,
welche gemessen und obgedachte pia causa cedirte Herren
Synod: Assessorn und Beysitzern ohne Anstand
Ehrerbietigst abzudrucken gehorsame Anbefehlung in gnä-
digen Acceptirung, und Beyfügung erlangung deßen
Hochgräfl: Intentionen, Anher Communicirt.

Euer Excellenz

Unterthänigst gehorsamste Diener

Joh: Jacob Graf v. Sonnenberg.

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Hero Excellentz.

Hochund wohlgebohrner Reichs
Gnädiger Herr. Ob schon wohlg. Frau
Sophia Justina v. Osterhasi wohlg. von Hr. Johann
Georgen Herrn von Osterhasi hinterlassener
Legaten und Vermächtnüssen Vermög beÿliegender
A. de dato 11. Xbr. 715. alle von abgelebten Herrn
Testatorn ihren fürgemachten Paul Osterhasi wohlg.
inhalt der gerichtlichen Verfertigter Testa Testin
und gelöschten fürgemacht anmit No. 912. zu stehen,
B. von Hornigkh B. L. dritthens: weg der Herrn
Testatin Zugehörig Kubikin und Lehenrüstung,
nächständiges Feldgeräthschaft, zu Eÿlandt stig
30000 fl. außmachet, in Legitimam Legirt,
und Verschrieben, Inmittelen aber Ihro wohl zu
Dasten Ihr Herr Vatter mit Ihro in Ehe
Standen Leibserben ein mit mehrers Mutter Ehe
machten Legitime mit Consentirt, sonder
bey seinem Lebs. Landt Marschl. Stabs. ad Sup-
plementum Legitime angefallen, Endlichen
Sie finden Ursach alles contestlaubigkeit mit
ihme Herrn Vatter Verglichen und von ihme Ihr
Sache Herrn gegen den selben von den Executori
obstehenden Process Testin hinterlassenen

Verlassenschafft gegebenen Volständigen Lati-
-faction der gedenckh legitime obgemelt
ten der fr: fürstin dempelben verstorbten von dem
hoch: stuhlstein der H: folgemaß prof: weg der
Mobilien rückständigs anforderung cum omn
jure Revertendi der fr: fürstin prof: Executor
und institutrich die casse Edirt, und über-
lassen worden, wan nun selbe übergebene
anforderung vorg: hochgedachtel fr: fürsten
Paul Esterhazy prof: hinterlassenen Univer-
sal herrn erbens Michael Esterhazi annoch zu
folge dl mit der von selber fürsten
Paul Esterhazi geschlossenen vergleich d. cum
hoc ex Lege fundi fuisse factum deprehendi,
gemeinten schuldig, mehr hochgedachter fr:
fürst Paul Esterhazi prof: auch vermög
pmissionalitet ein gesetzl für Excell: Volkh
Graf ihro Excell: herrn vice stadthalter
Baron v Reinsberg, hohen Grafen von
Brandis, herrn landrichter v Hocke, und
herrn Woudsowsky bestand beschaffenheit 15000 fl.
darüber abzuführen das ersuchen, ein Einsicht
der Vorgelder aufgehoben, und befindet dann
dero, Rechnungs aber Abnehmung mehr,

Ob zwischen H: Fürst Michael v Gzehazi
mittels angewandter Mittlen abtäg:
die von hochf: Fürsten praetendirte Schuld
adjustirt, und hindangelangt werde möge,
welchemnach auch H: Executor mit abbelangt die In-
-stituirten pro causa cedirten anforderung
gebührend einzurichten, und zu fahl verweig-
-erung mit gewalt zu exequiren,
Als ist Rauschen Frage Ob Sie in loco
Cognitionis oder mit gegeben, und welche
anforderung ad piam causam gewidmet ist,
etc.

Belangt an Ihr hochgräfl: Excell: Ihro
mein Dienstl: bitten, selbe geruhen
auf obgedachte pia causa cedirte von H:
Fürsten Michael ausstehende Rest völlig Ihro
Paul Gzehazi pro: abzuführen Schuldige
anforderung in Gnaden zu reflectiren,
und Ihr Schuldigen volonyerung dero Rest be-
-förderlich zu übersenden in Ihro
Ihro Excell: p.

Dienstschuldigst
Joh: Jacob Graf v Lodron

Ehe: Ingroßdorn
Ehemänge Herr=
&
:ordnung.

+ in Negotiis Esterhaziana Hereditatis
deputata

Excelsa Cæsarea Regia Comitiva Domina,
Dna gratiosissima colendissima!

Innotuit mihi Excelsam hanc Commissionem in Negotio
hæreditatis Celsissimi olim Principis Pauli
Esterhazy
rede egus, Celsissimum quippe Principem
Nicolaum, et Dnum Comitem Josephum di-
ligenda laborare. Signanter autem uter
ipsorum & quibus cum conditionibus quare
modalitate Debita Passiva solvere tenea-
tur. Cum autem Celsissima
rali Principis Palatini, Eva Tökölÿ, Prae-
sinem suam, respectu tempore Arresti sui di-
Creatorum Bonorum, durante adhuc vitâ suâ
contra productum Dnum & Maritum suum,
hic coram Foro Provinciali Mareschallty
judiciali et promotam, et ad triginta cir-
ter Millia Florenos extenrentem, Gratiosa
Filio suo Comiti Josepho in Lucem legitime le-
gasse quidem: nihilominus tamen Testamen-
tarij Haeredes, ejusdem Dno Principissæ, cum
antelato Dno Comite accordassent, quoad
valentiam et alios Fundos praestitissent; Gra-
pro distracti mobilibus resultantem praeci-
sionem in Supplementum ex bonis Fundi
ad Exolutionem Legatorum testamentaliter di-
rati, reservarent; Mihi autem non constaret
an occasione Excelsæ hujus Commissionis
de

de Praerogativa hac mentio aliqua fieret. Ne
ergò ob Jacturam Juribus Testamen-
taria Dispositionis praedictae Domus Pri-
gitiae praejudicetur, & legalis haec Acquisitio
in obventionem Sumptu Exactionis desti-
tuatur:

Proinde Ego tanquàm denominatus Testamenti Executor,
pro vigore praesentium coram Excelsa hac Com-
missione insinuare volui, rogans demissè quà-
tenùs praeinsertam hanc justam, & legalem,
praedicti Officii Marschalatus levè notam prae-
tensionem unà cum reliqua praerogativa Illi
Principis Palatini Ordinationibus ac ceteris
Sumere & pro Exigentia Justitiae, de Fundo
competenti Exactionis, providere gratiosè
dignaretur: Quem cum Deum in Cassum
contrazerim praemissa Protestatione, Juramen-
tum antelatae Testamentariae Dispositionis relevo
vota cautela, me gratiosè & favorabiliter demit-
tendum, perlegendi, petitoque mihi Testi-
moniali desuper extradari

Excelsae hujus Commissionis

Servus humillimus & obsequentissimus

Ich Carl Ludwig Hofmann Burger
Mösners bey St: Stephan.

Quittung

Ueber 4. R.

Von Mr. Mörsberger Hrg. O.A.
Bopfingen Erhalte

Nro.

Nro.

Es sindts unterschribener Bekenne hiemit,
daß mir der verlossene seelig Herr Bruder,
Herr Johann Jacob Freyherr von Landenberg Hohenrechberg etc.
als Testaments andern Monstrantzen gewendet- und anstatt,
worinnen worden, Erstlich und dann an gangbahrer Münz,
vier Hundert und fünffzehen gulden 5b: x^er
anstatt Ihro hochgräfl. Gnaden Herrn, Herrn Johann
Jacob Freyherr von Landenberg Hohenrechberg etc. etc.
als Executoris Testamenti, von Herrn Johann Ulrich,
wirth gewesten Hofmayster als Con-Executore,
empfangen habe; Welche auf den gold Arbeiter
Herr Hoffmann seel. angestanden worden;
Zu Urkund dessen mein eigene Hand Unterschrifft und
gewohnliches Pettschafft. Actum den 18. Xbris. 1716.

fl 415 : 5b: x^er

A.
B.
C.
D.

Hochgebohrner Reichsgraf
Gnädiger Herr E. M. und Herr Grad Landsberg.
Dero gnädigen Anlangen d. 8ten Comunicirte gestern
d. 9ten Dero Commission angenehmst, und gnädigen
Befehl, Euer Hochgräflichen Gnaden gnädigen Schreiben
laßen, ich hat man aber die Ehre Dero gnäd.
angeordneten gnädigen Commission nicht ausrichten können,
ohne aber einige Hochgräfliche Gnaden, oder Ihro
Excellenz Herrn Grafen und Herrn Gnädigen Befehl
Instruction Dero Gnädigen Befehl, und selben mit
mehrern vernehmen können; indessen habe Ihro
gnädigen Befehl sogleich, und gehorsamst
gethan, das Hochgräfliche Schreiben, und
Dero gnädigen Befehl, an Ihro Excellenz
Herrn Grafen Palffy gnädigst abgehen laßen,
und Dero gnädigen Befehl, und Instruction
gehorsamst, und gehorsamst befolget, und
mit Ihro Excellenz Herrn Grafen Palffy
in allen amicabiliter in conformitate Dero
gnädigen Befehl gehorsamst gehandelt, welches
Ihro Excellenz Herrn Grafen Palffy
und Dero gnädigen Befehl, und Instruction
gehorsamst gefolget, und gehandelt haben,

gnädigen Herrn gänzliche Einverleibung der
Herrn Commissarien Rechnungsprotocolls,
Schreiben anzuordnen, und dem gräflichen Herrn Gesandten
die gewöhnliche Erinnerung zu thun, daß die Protocolli
protestando abgehen.

Herr Graff:

Ein Hochedelgebohrner Herr Executor
Herr Johann Conrad Escher von
Glarus Herr Landvogt
Herr Johann Conrad Escher
von Zürich Herr Landvogt
Herr Johann Conrad Escher von
Glarus Herr Landvogt
Herr Johann Conrad Escher von
Glarus Herr Landvogt
Herr Johann Conrad Escher von
Glarus

Sur Georg Graff Erdödi und Theresia Gessen

Ihro Testamentq od Codicillen begriffen, mit 8 Schilling Silber
Pfennig, zu Savoi [illegible] solche Testamentq mit Codi-
cillen geordnet oder stipulirungen sich eigentlich mit Copf be-
laufe, auf dessen Todt, auf den Fall Ihro die Herrschaft
Cosel oder [illegible] Herrschaft Leipa mit Behörigen,
Pertinentien oder Zugehörungen, oder sich mit Ihro,
Ihro ist regierenden Fürst, Regierenden Herrn, Herrn
mit gnädigen Herrn Herrn de dato 1702 den 22 Mo-
nath Martij gethanen Herrn Contract mit Ihnen, Ihro
Successoribus: Habemus jus extra casum Successionis in defe-
ctum fratrum meorum, et quidem Comitis Josephi, respectu Juris
Materni, aliorum verò Nam Patrem; mihi, ac meis Successo-
ribus. Ihro Hochgräfl. Excellenz auf Ihro, Ihro Hochgräfl.
Excellenz Herrn Herrn Bruder, Ihro Excellenz Herrn Herrn
Hochgräfl. Excellenz Herrn Herrn Bruder, auf Ihro
Excellenz Herrn Herrn Hochgräfl. Excellenz Herrn Herrn
Bruder, welchen Ihro respective Herrschaften Ihro Excellenz
Herrn Herrn Hochgräfl. Excellenz Herrn Herrn Bruder
Martij 1717

Georg graf Cordi

L.S.

Theresia gräfl. Cordin
gräfin v Cherhain.

L.S.

Superscriptis Vestrae Voluntatis Libellis
Primo quidem ad pia Legata.

Imo. Vendens Vilo in Habitu S. Clarae
Franciscano Sepelire, & quidem Cardon-
dorffijsi in Vngaria vel in diversis Viennensi mihi gerigeris, si
in Austria, extra dictorum venerandorum Fratrum Fran-
cisci Conventu Sepulturae tradi cupio: Et sibi Conventui
Eius p. Eleemosyna . . . . . 300 fl.

2do Pro requisitis funeralibus i Cubi . . . . . 300 fl.
Pro magis triduo Legendis . . . . . 300 fl.

3tio Pro Anniversario, & missis duo eò die Legendis & appli-
candis, quot Patres domi existunt, à mille florenis
in Cauti loco Legendis Interesse annuatim . . . . . 50 fl.

4to Pro Solvendis variis & peregrinationibus, quae Confessario
meo tum temporis existente, vel alicui personae fide-
li semitta, ... 1000 fl
hac tamen cautelâ, ut teneatur Executori Testa-
menti citra prodigam sumam, ponere rationem.

5to Pro duabus missis singulis Septimanis in perpetuum
animam meam applicandis, Conventui civitatis Francis-
cano pungeri, à Mro Coli ad. l. determinando à
tribus mihi annuatim Interesse . . . . . 150 fl.

6to Pro lumine perpetuo ad S. Elisabetam, ubi de facto
tale p. ehr. fori, Interesse à mille flor: . . . . . 50 fl.

7mo Pro Sepulchrio . . . . . 500 fl.

8vo Pro novo Venerabili annulum pretiosum grandiori
Adamante ornatum applico, qui à mille Imperialibus
est vendi, nisi cum grandiori cautela amici. Quem
à hoc Venerabili assignandum relinquo Pat. Coli.
cum Venerabili Definitorio.

9no Pro quatuor Missam mihi post meum obitum
habim Legendis, & pro Christiana Austriaca
Franciscana diffundendis Leg. . . . . 2000 fl.

10mo Pro Patre Franciscano in Schmeck, Croatia, Sclavonij,
Frankenkirch, Turnavij, ad S. Catharinam, singulis
100 Missas, pro Capitulo Viennae 200 missas . . . 400 fl.

11mo Pro Augustinianis in Tulln, ut annua-
tim in Cau meo Anniversario, & singulis mensibus

unam missam legand, cujusq; à me gubernio edificand
dono, ac lego . . . . . 3000 fl.
Item Pro pauperibz in loco Sepulturæ existentibz . . 100 fl.

Filij extra pia legata.

Item Eminentissimo D: Cardinali de Dietrichstein (. quem Executorem
Testamenti supplico ac nomino) ut pote in officio me
statu unico me defensori ac Patri spirituali, Ego an-
nulum meum grossalibium, quadratum & grandem
Sapphyrum Rem ex nitidis florend. . . . . Duos fl.
Quod si ego vota med rem ubig dey hac ex
vita de æterna evocaverit, tunc, ut ij ijsig & mea
anima legantur. Volo missam per dictum Supra
Provincam & alios Religiosos familig dispensandam.
Item Comiti Palatino Hungariæ S: R: J: Principi de Esterhas
Marito meo Ego Alba nobilia, quæ de jure mea erant,
& ipse injuste rebineo, ut majori cum securitate detenta
hac ex vita profiscor.

Item Testamento ulla requisita debita solemnitas, Lego
unico meo filio Josepho mea Comitia trans Danu-
bium, ad ida spectosa Adamantina, quæ Princeps
mihi misit Sapphirina, adhuc & pecunia
parata Centum millia flor: . . . . Centum fl.
et hoc nulla ex obligatione, qâ jam pluro de meis
fil, & ex naturali affectu, absentem uberius suo patri,
q̃ me defuncta altera Uxore, quo alios adsum
augeri cupiens, legare debeo.

Item filio meo Theresio signato & unico, ex multo alio
filio, quam ne junctis Austriacis Substitutionis testa-
mentum hoc suum habeat vigore, Ego pretiosa illa
ex Rubinij pecta, cum Sapphyr & Margaritkij con-
stante, dicto uberiori, q̃ de meij Stirpis Comi

~~Catun floren: mihi augeat.~~

Item Domino Comiti de Lellenburg lego meum Alber-
dinum cum omnib[us] suppelib[us] & appertinentijs, nec non
ibi edo roborsine, quam habeo de Lauo in Bolen-
dorff, vulgo Ein Eminentissimo citra mei obijcit.
Testamenti istorum executorem. & . . . . 2000 fl.

Item D: Comiti de Lourmon . . . . 2000 fl.
& D: Sorori nec q[uo]q[ue] omnes crinales adamantibus & mar-
garithis ornatos & ornatos, cum simili Crefoleta
& Adamantinij duabus inanibus. & . . . . 2000 fl.

Item Sorori filiae Crefoletan ex adamantibus Rubinijs
ornatos, & duos annulos cynaeos adamantinos cum . . 500 fl.

Item A: R: D: Ernesto Ofendtner, & A: R: D: Fran-
cisco Casia, nec non moderno nec Confessario
Joan Stueber, cuilibet Ego mille florenos, cum
autem vnum p[ro] proprio usu suum eos magnes, volo vt
illi Conventui, in quo ex his vni vbiq[ue] ornati, 3000 fl
per modum Elemosynae annuatim detur 50
floren: in voluntarium Patrum ornatum, pro
quibus obitum p[ro] Capitali Cyantur nisi
nec & illorum sanctae refrigerium.

Item filiae meae Mariae D: Comiti Erdödy cedo eam, quam
in Camera Hungarica habeo, roborsine.

Item D: Baronissae Schandorisi Caspar Ego duas aur
crinales, quarum quilibet quinis ornata ada-
mantibus, nec non & bracas ex brocat cum
aprendicijs argenteis. vulgo. mit Silbern Schlöss.

Item Comiti Starkii, quo innocentio vno meum o 13
papa, relinquo in cennis . . . . 1500 fl

Item Ego autem Mariae D: Thurkoviz . . . . 500 fl

Item quelle do monasterium ankelandi . . . . 1000 fl
p[ro] vt sain seinesbotten ne declaravi D: Joan.

Item Hieronimo a Eisenstock D. Stanisio, D.
Sitzkain, Francisco, Zippain, cuilibet 50 fl,
Antonio Lauten 100 fl. Ostonij Ruaby Sonij
ac filiabz Vrsulinij cuilibet 50 fl. . . . . 400 fl.

Item Dominio de Lauten, et Fosepho Hieronimi
a monasterio Tulnensi, viro 150, et alteri
Fosepho aeque 50 fl. . . . . 200 fl

Item Notario Augustin D. Florentesch. 100 fl. ~~400 fl.~~

Ordinate dispositione, quo ad multa reperiuntur pretiosa,
vestes, Carbolia, pecuniam, planetas, coopertoria, et
omnia alia relicta coadiutor inferenda, vel vero di-
spositioni istius, qui scripturam circa hoc disponendi
facientium nec manu subscriptam et signillo mu-
nitam exhibere poterit. Si autem nec unum
nec alterum observatum (quod deus avertat)
mortem sibi posset, volo, ut omnia ad benepla-
citum executorij Testamenti, et trium proxi-
miorum Patrum beneplacitum in pia opera quae-
antur ogera.

Bitte mein liebster L: Provincial dieses in seine
ordnung sein. und
ihre gnedt Verfindung mich zu
sich auch der L: Standigen
in mich Trostes. Gott mit

Mein liebster L: Provincial
[illegible]

Specification

Erstlich solle Ihro Hochgräfliche Excellenz Herr Herr Graf
Ernst gestrenge Hochgräfliche Regierung Hochgräfliche
Justiz Canzley und alles jenige Hochgräfliche Jurisdiction
appertinentien allergleich sambt und sonders Ihro Hoch-
gräfliche Excellenz Herr Herr Graf Ernsten
Hochgräflichen Herrschaften Stadt und Landschaft
Gutgestalt und ungeraumbt gehorsambst gehorchen, und Ihro
Excellenz: Als Hochgräfliche Herr Herr Graf
Ihr titulo Inscriptionis gnädigst, Ihro Hoch-
gräfliche Excellenz Herr Herr Graf Ernsten
Jacobum Carl Herr Herr Grafen und Herrn zu Hohenlohe und
Gleichen Herr Herr Grafen und Herrn zu Gleichen, Herr Herr
Graf zu Hohenlohe und Gleichen, Herr Herr Graf zu Hohen-
lohe und Gleichen, Herr Herr Graf zu Hohenlohe und
Gleichen, Herr Herr Graf zu Hohenlohe und Gleichen
Inscriptionem, gleichfalls die Lehen gebührend
erkennen sollen.

Inserentens Ihro Hochgräfliche Excellenz Herr Herr Graf
Ihro Hochgräfliche Excellenz gnädigstes Herr Graf Herr
Thomas Hadasch auligende Hochgräfliche Schuld=Post in
Capitali, volvoste, als Interesse, Ihro Hochgräflichen auf
Ihro alle hierzu gehörige obligationes und Ihro
Instrumenta getreulich zu extradiren und äußerste
möglichkeit zu mitbeigung Ihro Hochgräflichen
selbst und Assistenz zu leisten.

Drittens sollen alsogleich alle und jede Ihro Hochgräfliche
Excellenz gehörige mobilien und Fahrnüsse: als
nehmlich Ihro, getraydt, Heu, und Stroh und
Ihro gnädigste Herrschaft gehörig ist:/
in specie aber gewürcht, Silber, Klayder, Leib=
und Leinwand, Pferden, Vieh, Heu, Klayder,
Ochsen mit Zuma als übrige Hochgräfliche Mobilien
Inventirten Eigenthümlich, und übergeben, anhero

"Item vnser Thomin ob Bohm. Pgh" v3 gemeyster Herr
Greg Richter gelöstorf, Ihro Frey
Viertens von dero gegenwertig hinterl. aigenthumb
dergestalt vnd maßen Ihro
Fünftens dero Frey vnd Adeliche Behausung
gelegen vnder Lobl. Stadt Brauna
nechst ohne
nöthige Reparation oder aufgab absein mit
Thram mit seinem gehörigen Zugehör vmb Acht
Tausend Gulden in guter gangbarer Münz
zahlen vnd richtig außzahlen vnd Freyberg vber
Dieses

Sechstens volle vorsein Capital per Sechzig
Tausend Gulden Ihr abgestrickt vnd ihro
Verschreibung alles vnsers fürhabens nochmals gehorig
stab vnd gutlich begrund- vnd Bekandtnus, ge-
gen Zahlung vnd Zurückgebung = nechst vorsein
gendes Darvon abgangenen in gedoppelter Form
Zurückstellen handen mandatsmessig, so lang der
Zeit in Lebens ist Ihro Drey Centner vnd
auf Absolgende Lebtägliche Verzinsung abzutragen,

Siebentens dero dritte Capital der 30 Gebührende
Interesse zu 6. pro Cento dero Fürstl. dato auf jetzig
angesetzten Termin, vnd dero selb zu selb Jahren dero
jetzigen Ihro Fürstl. Gnad, vor Zeit Ihr Hochfürstlich Lebens
Zeit hindurch Ihro vollig, da Sie
Achtens vber Kurtz oder Lang wider dero vnser
vorgeschriebenen Orden gottes Furcht Ehr

(Folia

Dessen Erbschaft besorget, wo sollen alsdann und
in solchen Fall nur mentionirte 50 Rthr
der Frau Mutterlichen Erben fortstammende
Quart mit 12½ Rthr und allen übrigen Erben Josepha
Gräfin Esterhazy Erben, auf solche die
Hälfte Theresia mit 25 Rthr Theil und
haben, nach die geringste Anordnung Ihrer Mutter
nächsten Blutsfreunde, an deren Sig der Frau Gräfin
Josepha Esterhazy Erben der Frau Mutter
Quart 12½ Rthr und allen übrigen Erben Josepha
Gräfin Esterhazy Erben, gänzlich
Erbschaft, und Testament Erben sind, den
Erste aber

Dennenstens ist Ihro Hochgräfl. Excellenz Josepha
verwittibte Frau Fürstin Esterhazy Erben Mutter mit
Todt abgangen, wo sollen in Ihren Testament 50 Rthr
gemeldt 12½ Rthr Ihro Erben zu, und
auszahlen haben; Indem dasselbe sich derselben
Fürstl: Erben gemeldt, sich auf der Verstorbenen Frau
Mutter Sig der Frau Sig Ihren nächsten Blutsfreunden
Erben etwa mehrere Nachricht diesfalsen Ihro
Mutterlichen sind, und Testament Erben sind, den
Erben gegangen; Dahero aber

Zehendtens ist Ihro Hochgräfl. Excellenz Frau Josepha
gewesten Frau Mutter mit
Todt abgangen, wo sollen in Ihren Testament 50 Rthr
auszahlen haben; Indem dasselbe sich derselben
Fürstl: Erben gemeldt, sich auf der Verstorbenen Frau
Mutter Sig der Frau Sig Ihren nächsten Blutsfreunden
Erben etwa mehrere Nachricht diesfalsen Ihro
Mutterlichen sind, und Testament Erben sind, den
Erben gegangen; Dahero aber

Zehendtens ist Ihro Hochgräfl. Excellenz Frau Josepha
gewesten Frau Mutter, in Ihren Testament
abstrafft, wo sollen alsdann mentionirte
50 Rthr Ihren Frau
und Testaments Erben, welche Ihro nachstehende
Collat

Erstens dass die Allgemeine Herr Joseph
der Erste seine Frau Mutter, und die
gesetzmässige Jedoch Disposition deren die Stelle
Fl. 50 fl. also die übrige Verlassenschaft dem
Herr Erben, Relicta wie de facto gebühren soll.

Zweytens also die Herrschaft
Herrschaften gemäss 6. 7. 8. 9. und 10. Post
dessen Fl. 50 fl. gemeldet, auf geschlossen
Contract, welche also auf die obere 5 mö
Herrschaft Herr, sowohl die Fryseo und Bodragg
Herrschaften sein, und die Alten Herrschaften
selben auf solche Conservation observiret werden, je
Herr aber

Drey zehens[tens] abgemeldte Herr Theresia
auf die Verfasste Fl. 50 fl. also wie der Mutter,
Herr Erben Herrschaften Jahrgemäss und Herr
Herr und Anforderung gesetzt, oder Herr
verbleibt. Dem Herr aber Herr Herr
Herr fl. Falsch Herr abgemeldten
Tractaten und Anglichen Herr
und sind an gerichtigt Herr fl. also Herr
und Herr Herr Herr fl. Herr
Herr Herr gemeldte Herr Herr
Herr Herr Theresiam auf Herr
Herr und Herr Herr abgemeldten
Herr Herr Herr Herr
Herr Herr Herr Herr.

Vierzehens[tens] Herr Herr Herr
Herr fl. Herr Herr Herr
Herr Herr Herr Herr
Herr Herr Herr Herr
Herr

[illegible] Forderung gemeldten Convents, oder die Herrn
Herrn P.P. Augustiner auf der Landstrassen
allhier sonderbare Schuldt, so gleichfalls 10 fl.
allein betragt über jetzige Zumessung, und der gemelten
sämmtlichen extradirte obligation ihr Capitter,
sambt einer gehörigen Leistung zu extradiren.

Zum Achtzehenden, wollen die P.P. Franciscaner
zu Landshuet, die ihne Herrn Landschafft
angehörige 5000 fl. noch nicht völlig bezahlen,
wollen ihnen noch 3 restirende Quantum Herrn
Herrn Landsch: P. gemelt gänzlichen bezahlt und
entrichtet, jedoch Capitl aber der Herrn Landsch
nicht abgemessen oder dafahrt werden.

Neunzehenden, wollen alle Herrn Landsch,
das die sämbtlichen P.P. Barfüesser
entweder in ihren eigenen Häusern, oder aber andere
ausser ihren Wohnungen, oder in Personen ihrer an
ihnen, nicht 3 geringste abgemessen, auf
oder einen Scharfen, wandern allen Bothenlohn
getreulich bezahlt und respolgt werden

Zwanzigsten, die Cartabianca der ihnen
Medaijansky mit Burgschafft die Closter Jungfrauen
zu Landshuet entrichtet, wollen der Herrn Landsch
in originali zurückgestellt werden. Ober dieses
alles

Einundzwanzigsten zu ihnen Herrn Landsch: wenn
Herrn Landsch: ihrer gnädigen ein gnädiges Ja den
P.P. Capuciner sambt der Herrn Landsch gegebene Wagen
und Pferdten, bis auf 10. Stuck gebraucht und
Collat

E 2

Neunzehendens, gegen dessen neue in vorhergehend
18. paragraphis angeschlossene declarirte Freyheit
und von jenen dero getreuen: durch: hoher
Churfürstlen Pfalzneu gehabten Verbindlichkeiten,
Pflichten und Eydspflichten wollen seine Churfürstl
alle zu anderung gegenwärtiger transaction
specificirte, neue pretensiones und ansonder-
ungen, sondern auf alle und jede, so dessen
seine: neue theuerliche, so bisshero nicht alss in
den angezogenen Articl gedachten neun seine
dessen Pfalzen und respective Chur, haben sonder,
oder zu haben vermeinte, Contractus auf in
specie der abtrag seiner aufgenommenen Artickeln,
Punkt bis hero vorgenommen zeit, voll gänzlich abtrit,
annullirt, und= und hindanstig gegen jedweden

Zwanzigstens sollen beede Churfürstliche
und jeder theil die seine in den Pfandschaften
hinzugesetzte Pfandschillingen, Quartier, und
gültern ausstehende restanzen in suma aller
neu sonderung, oder was die alleinen gegen
Pfalzen Churfürstlen theils Churhaus
gegen Bairisch Churfürstl zustehet, seiner gänzlich
vergebung, (doch vorbehalten renuncirung, auf obige
Pfandschillingen und, sonderlich seine Churfürstl: Pfalz gemeldt
Cession und übergebung, mit Pfalz, Churfürstl gleich mit
seinen übrigen regulirenden baarschaften und
nutzungen, so alten und Pfalzen Churfürstlen
nutzen, sodann seinen Churfürstlen oder seinen andern,
denen in Pfandburgen, oder anderen Pfandern

Collat

Auch wann die Schuldner in der Rechnung ihre in den
Rechnungen hingegen, was Orgt durch Fahrlässigkeit
oder andere Sorg, dass Zuckhomben, Holtz, die
Juglans die Orgt Raum Zu Thorschurg die
angelegenen Gärten Rauch Vogel Orgnisse,
in das zu volsen Fabel last die Jus Thorsee
celsorum, so Orgt etwan ex auriticis fabri
Schaiten rabe Zeit in Salvo verbleiben, Jingrg
Gerings Zwainzigstens der Frey Auf
Fürsch. Dinstl. so Gott vor sich gebitt, als Ihro
Descendenten haben und verschlossen, Ihren Gott
dankbarlich gottlosen Irrglaub in allen seinen
punkten und Clausen Erstarend Zu halten
Auf getrewl. Fleis und Sorg, zu verhüten
sich, und rendneyren allen und jeden Ihro
Thorst: genussen gefahrten od Zufahren der
meinen gegen Ordnung, Dergstalt und auf solche
Gris, die gebirg allemasse der nun an ganz
lich abgestan cessirt und annullirt sonst voll.

Schlüßlichen Letzlichen. Verbindt und der
obligirt sich sorgendaster Ihr Furst Durchl. Ihro Landt:
Marggf: und Fürstenthumb Ordnung zu halten
Darzu Ursach sich zu geben, damit seine Furst:
Gnaden Ihro Landschaft Ordnung, Gebot oder
Verbot, so Ihro Furst: Gnaden zu gut der
gemeinen Landschaft, auch Ihro Furst: Gnaden
Landt: Marggf: allen Landen und Leuthen
Zu Nutz, Besten und Frommen auf gericht
haben Furstlen Ihro Furst: Gnaden Ihro Landt:
Marggf: Ihro Furst: Gnaden Ihro Landt:

[illegible] arrestl: [illegible] mit beygesetzter Clausul, [illegible] an dessen getroffene Anordnung [illegible] gebunden [illegible]

Wormit den vbernehmen alle und jede gegen
wärtige Injurianten in 3 Rechtstag gesetzt, selbige,
oder Ihre Anwälte [illegible] oder praetensi
ons Contra- und gegencontradictiones gäntzlich cassirt
und annullirt; Sie auch: Ihre und jedes
transigiren aber dessen gegenwärtig Vergleich
ung Ihnen fürth: Ihren anfordern Creditorn
völlig anzuhalten und gutzumachen Trauen und
glauben in allen Punct und puncten treulich
Fleissig nachzukommen Inhalts zu halten, und vber-
haupt nichts fürsetzlichs zu handlen noch
thun zu lassen, Dagegen Sie einige Exceptio
nes vel facti in specie aber doli, mali, in
ductionis metus causa rei non sic vel aliter
gestae cessionis ultra dimidium vel enormissimae,
Wie ingleichen ein gen. Moratorium Restitutionis re
stitutionis in integrum protestatio, Contradictio,
und alle dergleichen Behelffen aber ausflüchte:
welchen allen Sie hiermit feyerlich renunciiren
renunciiren: Versprechen, solche Instrumenta nicht
zu suchen, noch Klagenden, alles dergestalt und
ohne gefährde, Inmassen Sie Sich gegen
Sämtlichen Creditorn Corpus Juris gleichlautende
Exemplaria ausfertigen lassen, Sie auch
Contrahenten mit Ihren Handschrifften und
Insiegeln Sich gerichtlich anheischig gemacht

Collat

Herren zu Hungen und Borgstadt zu gleichen
mugen nicht verbindigen, dorffschaften ohne herrschafft
und schaden zu stehen: worüber auch ist einhellig
schluß gefaßet worden, sowohl die
abwesende als
ordentliche Räthe: Ratification anzusuchen
oder aber die transaction Ihro Königl.
Maytt: Pohln: Churfl. Sächß: und dem Judicio
oder in denen Capitulis zu Eintrag oder abbruch
Ihro angehenden Lehn: und Marchall: gerichts zu
Ihrer Königl. Maytt: Churfl. Sächß: Hauß Ihro
Königl. Majestät selbsten ordentlich vorbehalten
bleiben. Wornach der 7 Julij 1702.

Instantia originis gleichlautend

(L. S.) Paulus Fürst Esterhasi

Collationirt Wienn den 6. ten
January 1704.

(L. S.) Johann Martin Hochi
Landschreiber.

Der [illegible]

(Contract mit d

[illegible]

[illegible]

A:

1. [illegible] 702.

Festlich ist H^r Obersteinbrecher Fuehig
von 9^bris July bis 9^bris 1718. Fin
von 17 L. Capitale Verfallmal Vierte-
jährigs Interes zu Bezahlen, mit " 240 L.

Item ist H^r Emanuel Oggenfeinbrecher Fuehig
Laut seiner acceptation d.d. 1^ten Marty
1718: Fin Ihn Ersten 8^bris 1718 Ver-
fallend Capital zu Bezahlen
mit 5000 L.
Von diesen 5 L. Erunt die von 8. Monath
ersten in 1^a Marty des Ersten 8^bris 1718
Verfallene Interesse mit . . . . " 266:40.

Summa d. Fuhr: L. 506:40

Lit. B. 15. Septemb. 1736.

Inventarium

Über Alles, was Ihro Hochgebohrnen Fürstin und Frauen Frauen Eva Theresia Fürstin von Stores und Galantha, gebohrne Gräfin Trebsalin prod. Testaments, so vor zu Endes benannt Comissario auf die an Ihro ergangene gnädigste Auflag heunt dato den 2ten Febr. 1736. der ordnung nach aufgerichtet und beschrieben haben.

Güter und Grundstücks.

Das Gut Hoglingstein in Hungarn.
Das Gut Illmerstorf.
Das Haus in der Stadt.
Das Haus und garten in der Leopoldstadt.

Baares Geld.

				fl.	kr.
In 17.	—	—	—	3540	"
In Ducaten.	—	—	—	784	"
Item Ordinari Ducaten. 53.	—	—		374.	"
Item Cämisser 41 ohne Laggio.	—	—		374.	"
Item ein Fünfthaler	—	—	—	20.	"
Item ein Zehenthaler.	—	—	—	40.	"

Gold Schmucks.

Ein Paar ohr bügl von 2. Diamant Rautten.	—	—	—	150	"
Ein Creützl sambt den Culans mit 7. Diamant Rautten.	—	—	—	50	"

	fl.	kr.
Ein Armbl mit einer grossen Saffier und 7. daran hangenden Diamant Täutschen	150	
Ein grosser viereckigt gefaster Saffier	200	
Ein Büschen brilla N. 1965. Stk. à 2. Kr.	98	
Ein paar armb bändl mit 8. langlicht und 5. runden Diamantl sambt Pb.		
Zahl brilla	140	
Ein paar armb bändl 14. mit rubin gar, „nete Stückl, und 16. mit Diamant be„ setzte untermischt	70	
Ein paar handschlissen, sambt den und „stückl mit 22. Diamanten	50	
Herz" rund Tascherln mit 98. Diamanten	100	
Ein mit Lichtstein und Zeidl in gold &c. „fasted Ennfel mit 2. kleinen perln	40.	
Herz" ring mit grünen stein, und 12. kleinen Diamänten	10.	
Ein anfängl mit einen Mosaikhopf mit Zubindl garnirt	8.	
Ihro Excellenz Lay. May. ordens Ennfl ist extradirt.		
Ein alte zirtl schnallen mit 10. Diamant und 11. Rubin	45.	
Ein Acht neu gemachte schnallen mit 16. grossen und 8. kleinen Diamant, und 4. Rubin	120.	
Ein Ennfl sambt den Calars mit 7. Diamant Zeitl	70	

Nr. 1 Nr. 2

Ein Armspangl mit 49. Diamanten und 5. Rubin . — — — 250.

Ein dito Armspangl mit Diamanten und 5. Rubin, so ein Händl selbst. — — 180.

Item 15. braune Diamantknöpfen in Silber gefaßt. — — 150.

Ein paar Ohrbügl mit 2. Diamanten . — — — 50.

Ein Ernst mit 7. großen und 29. kleinen Diamant Knöpfen — — — 200.

Ein Schnur Haarperl von 40. Stk. 240.

Ein paar Ohrringl, in jeden 8. Diamanten und in der mitten ein perl — — 24.

Herrn Schnur Landperl N. 3490 Dtz. à 9. Kr. — — — 745.

Ein paar Ohrringl, jeder mit einer großen Diamantrosen — — — 2000.

Noch 2. Schnur Landperl 1022. Dtz. à 10 Kr. — — — 170. 20.

Ein goldene Tabaksdosen sogst 40 Duzet den Duzgarten à 5. fl. — — 129.

Ein Schnur kleine Zahl perln N. 2645. Dtz. à 3. Kr. — — — 102. 15.

Acht Schnur perln N. 5229. Dtz. à 2. Kr. 174. 6.

Ein paar Armbbändl mit 34. versilbten Stückl, jedes mit klein, neun Diamantl. — — — 45.

Ein Ring mit großen und kleinen Diamanten sogst N. 37. in gold gefaßt. — 60.

Ein dito alt Tälerinen Ring mit einer Ehren mit Diamantl. — — — 8.

Ein Ring mit Rubinel in der mitten
ein Persian bild. — — 5.“

Ein goldener Löffel, engst mit den
Knöpfl zg. diggaten à 3. L. — — 57.“

Ein Händl mit einen großtdiamant. 6.“

Ein Paar“ perln in einen papier. 15.“

Moos in einen papier Kutschliche
Farben N. A. — — 10.“

Ein Ton perle gemeindne gantl, ergt
sambt der darein gestossenen Fridn
10 3/4 loth — — — 100.“

Ein Knöpf sambt den Gelank, mit
Löffel, sambt den Fassbändl, in
Knöpf prün 7. grosse und 20. kleine,
in Fassbändl 62. zusamen 99. die“
mant Kauffen. — — — 800.“

Ein Pyramid mit vier grossen Rubi
schallen, sambt 15. grössern und
und 40. kleinern — — — 800.“

Ein auf Cristall gesetzter Knöpfl
mit 21. mittern, und 26. kleinern
Diamant Kauffen. — — 400.“

Ein kleiner Stadl mit 34 mittern,
und kleinen Diamanten, samb kleiner
grosser Kauffen auf Cristall. — 150.“

Ein brustStuckh mit 363 Diamanten — 1000.“

Ein brustStuckh mit harten perln
und diamanten in Silber gefast. 700.“

Herz“ in gold gefasten schlüssen mit

Nr.

fl. kr.

64. Diamant und 28. Perlen . — — „ 120. „

Ein altes Tabatiers Stuppel mit Diamanten
und Perlen in gold gefaßt . — — „ 50. „

Ein Brust Stuckh mit Rubin in gold und
Diamantl in Silber gefaßt . — — „ 90. „

Ein kleines Schnepfel mit Rubin und Perl — — „ 18. „

Ein Stuppel mit Rubinl in gold gefaßt . — — „ 30. „

Herz Haar pfeil mit 22. Diamantl
und 16. Perln — — — „ 30. „

Herz Idto mit 18. Perl und 24. Diamantl — „ 24. „

Herz mit Rubin mit 14. Perln und
26. Diamantln in gold . — — „ 60. „

Herz Idto mit, mit 8. Perln, und 26.
Diamantl — — — „ 30. „

Ein Idto mit mit 19. Perl und 32. Dia-
mantl . — — — „ 18. „

Herz Handlbuchsen mit 2. mußl Perln
und 14. Diamanten . — — — „ 20. „

Silber.

Ein Silber vergoldtes Besteck, den Stahl
mit Lachsen braun Agaten Zt. bsl. „ 30. „

Ein Flöschl mit einem Nefrigitas Stein
in gold gefaßt, mit böhmb: Granath
garnirt, sogl sambt dem Stein 3Z.
bsl. 3. qtl . — — — „ 260. „

Ein kunstl bösses von Agat in Silber
gefaßt . — — — — „ 30. „

Ein kunstl Salben Topf von berg Cristall . „ 30. „

Ein Spanisch Balsam Glas, ein glas Zum

		fl.	kr.
öffl, vordnes nin Dilbenner schanck, nin Essam, nin Zuger, und nin ebesser Zinnen sambt der Täzen, wegt zusamen 7. m. 12. löff. die m. à 17. fl. 30. kr.	— —	" 135.	" 97. ½.
Ein grose kunster sambt kunstzügen und zügesser, wegt 4. m. 8. löff. die marck à 17. fl 30 kr.	— —	" 78.	" 30 "
Ein kleiner zinn Böckh, sambt der handl. 3. m. 5. löff. die m. à 17 fl. 30. kr.	— —	" 57.	" 58.
Ein klöß beschütt messer, und gablefft sambt einer trinckh täzen und löffl wegt zu samen mit dem Schlagkloß 11. ½. löff, das löff à 1 fl. 6. kr.		" 17.	" 99.
Ein dito beschütt messer gabl und löffel sambt den Salz küpfle		" 10.	"
Ein löffel, ein Cäffe handl, ein Salz fas, ein kandl, 4. stil kunsten, ein klöß böchsl sambt ein bösser, ein Vorlegelöffel, 10. löffel, ein Cäffe löffel, ein fasst zu einer kunsten, die zu ein messer und gablefft, ein coniss brun löffel, ein Zuggen schalen mit einem böchsl, zerg schachteln zusamen ib. m. 8. löff die marck à 17 fl. 30. kr.	— —	" 189.	" 17.
Ein duzet messer und gabl, daran hengt die fäst von Agat mit Silber beschlagen.	— —	" 18.	"
Zwölff gase messer und gablefft			

			fl.	kr.
	sambt 12. Löffel in einem Futt.			
	wol ungefehr 4. m. die m. zu 17.			
	fl. 30. kr.	— —	" 64.	"
Ein Roth sammtand Casse Trüchl sambt				
	allen zugehörigen Requisiten sil.			
	beygesetzten zusammen 9. m. 9. Loth			
	die m. à 18. fl.	— —	" 172.	" 7½.
Ein Vergoldter Kreutz mastzaig mit				
	aller zugehör sambt dem Fingl			
	und wasen 37. m. 1. Loth, die Fingl			
	wasen ungefehr 3. m. zusammen			
	40. m. 1 Loth zu 24. fl. mast	—	" 961.	" 20.
Ein Fingl in Silber gefast in einem Le"				
	nernen Futteral	— —	" 4.	"
Vier Täzerlen, eine darunter fast 5.				
	volle Fluss sambt einem horb,			
	sogt zu samen 5. m. 8. Loth. à qfl			
	die mark à 17. fl 30. kr.	—	" 96.	" 48.
Klein Fidluss Kleinigkeiten von hin,				
	der Silber zusammen 2. m. à 17. fl.		" 51.	"
Drey Fidluss Löffen mit 2. Zehnern				
	differenten Stimmen		" 30.	"
Zwey Casse Pfeifel	— —		" 2.	"
Ein kleines Schalmey von rothen Fluss	—		" 4.	"

Obligationes.

			fl.	kr.
Nro. 1°. ein Original obligation an				
	Holtz Oberlosungen Juden, de dato			
	1. April 1716. fr.	— —	" 20000.	"
Sambt 2. Original cassa,				
	brieffen über diese Summa.			

Lr. Xr.

No. 2°. ein Origl Schuldbrief Hrn Emanuel Capronsimbra de dato 5t. Martij 1716. Cr — — " 7000. "

No. 3°. ein andres orgb Schuldbrief Hrn ersten gedachten Capronsimbra de dato 9. April 716. Cr — — " 2000. "

No. 4°. ein original obligation Hrn Jannino Dato Banco de 18. Xbrj 1715. Cr — — " 10000. "

No. 5to ein orgb obligation Hrn H. Gratian Scalvignoni de dato 29. febr. 1716. Cr 25 L, worau aber 2000 L baares bezahlt worden bleiben — — " 13000. "

Item die ersten 2 gnrb Zinsbo. einhalt 2 Steuerb Bescheinigo. zahlen — — — 3000. "

No. 6to ein original obligation Hrn H. Franz Gratian Keri de dato 28. febr. 1711 Cr — — " 1000. "

No. 7mo ein original obligation Hrn H. Gregorio Sebastiano Junga de dato 12 febr. 1715. Cr — — " 700. "

No. 8vo ein Origl obligation Hrn Martin Engl — — — 30. "

No. 9no Zwey original obligationes Hrn H. Thoma Gratian Nadasti de dato 9. 8bris 1713. und 31. July 1714. sambt 2. beylagen Cr 8000 L. woran aber Hrnselbens bezahlung bestehet, vor Alpe Salvo cal. — — 4000. L.

fl. kr.

Ad. 10mo ein Orgo obligation Von
dem dorff Sezligenstein de dato
24. Martij 1698. fr. — — „ 200. „

Ad. 11mo ein Original obligation
Von dem dorff Asch[illegible] de dato
30. May 1709. fr. — — „ 2000. „

Ad. 12mo ein orgo obligation Von
Baron Petro Zaparo de dato
21 9bris 1715. fr 4000 fl vor.
„ an bezahlt worden 1500. fl rest
also noch — — — „ 2500. „

Activ Schulden.

Ober obige obligationes hat Ihr Fürstl.
Esterhasische Executorij allhier zu
zu Ihren Verlangt die gnädige Fürstin
ad. in Ihren Testament angemerckhte
auf ihro Fürstl. H. gemahls ad. gülter
Forderliche Mündtliche Forderungen
„ Tal fr — — — „ 80000. „

Inglaichen die eindt restirende Ihro
Fürstl. Gnaden gemahls ad. gnaden Forderungen nicht zu wissen gegeben wo-
bilien noch Rückstand Forderung, so
die gnädige Fürstin ad. in Vorgedacht
ihren Testament angeschlagen fr „ 30000. „

Schrifftliche Notl
Würfften

Ad. 1o Original Vergleich mit Ihr Gnaden
Fürst Esterhasy d: de
dato Wienn den 4. July 1702

L. Xr.

No. 1mo. Original Kauffbrief über das
Landt allhier de dato Wienn 29 Augo.
1714. sambt der alten gewöhr.

No. 2do. Original Hoff Decret de dato
17. febrd. 713. die quartier freÿ Jahr
betrd sambt 2. alten Freÿbrieff.

No. 4to. ein ordo quittung von dem H.
Heinrich Gris de dato 3. 8bris 1715.
die an den Landthauß stüfftung abge-
liferte 22/17 ℔ sambt interese quittung.

No. 5to Original obligation von dem
Moyses Wertheimber pr 1500 fl
de dato 12. Junÿ 1710 so aber dem
Verstorbenen Herrn Fürsten Esterhaty
bezahlet worden seÿe solle.

No. 6to ein fascicul der Hiesigen original
Documenten und quittungen das
Gütl Hegligen stain betreff.

No. 7mo ein fascicul die Verhandte Ri-
, chenbergerische gülten betrd.

No. 8vo Original Stiftbrief von denen
PP. Franciscanern allhier wegen
bezahlung 20. fl zu linz oder andern
ortten in Oesterreich ein Closter zu
stiften de dato 11. May. 1710.

No. 9no Executions = processorigan 2000 fl.
dem Hochlöbl Landtmann betrd.

No. 10mo Obligation von Herrn Heroni
das Dorff Hzritz betrd.

No. 11mo Original obligation von Fürsten
Abaffi pr 6666 fl, so aber bezahlet
worden.

No. 12mo ein Carta bianca von gemelten
Tumo pr 1000. fl

No. 12 Nr. 13. ein Original absolutorium Von Ihro Majst. Josepho 1mo glorwürdigster gedächtnüs.

No. 14to Original kauf protocol Über zwey Zimmer stuck blech. sambt einer specification deren mit übernommen mobilien.

No. 15to Orgel. kauf brief Über zwey stuck tricot, vigetfl blech.

No. 16to Original gülch schein über tricot, einfl.

No. 17to ein fascicul landschafft gültung und andern documenten tricot einfl blech.

No. 18vo Original kauf brief über einige Von seren Von Guariant unsers Klosters, vorhandte Unterschrifften.

No. 19no Quittung den garben in die Vogelstatt blech.

No. 20. fascicul Verschidener quittung deren bezahlten interesse halber.

No. 21. 22. Orgl quittungen Von H. Ignatius Naidasch erlegen der Von einer grafen Mutter verfallen jährlich 500 L.

No. 23. ein fascicul bezahlter zügl.

Bilder.

1o. Die Rebecca beym brun — — " 50. "
2. Die Esther Von dem König Asvero — " 50. "
3. ein landschafft ober der thür — " 30. "
4. ein Architectur mit 7 kleinen figuren — " 150. "
5. ein groß stuck mit vilen figuren — " 100. "
6. ein stuck ober der thür mit einer hasz. 30. "

		L.	Kr.
7.	ein Stück mit Adam Eigüren	"	100.
8.	ein Stück Adone und Venus	"	200.
9.	ein Mezzetl von Bassan	"	50.
10	Asverus mit der Königin Esther	"	200.
11.	ein Moresa Stuck mit Figüren	"	50.
12.	ein Stäßer mit der Hasterin	"	20.
13.	ein grosse Landschafft	"	30.
14.	ein kleines Stück von Turneck	"	20.
15.	ein Kleines Stück von Backa	"	40.
16.	Piazzo di S. Marco	"	30.
17.	Herrn grosses Stück von Breslauer Art	"	24.
18.	ein Venetianisches Stück mit Pferden	"	6.
19.	ein Copi von Paul Veronese	"	9.
20.	ein Narcissus mit einer Landschafft gemahlt	"	1.
21.	Herrn Stück ein Doctor und Barbierer	"	100.
22.	ein Lutenij Collos	"	60.
23.	Herrn Carneval baile	"	60.
24.	ein kleines Stück die Lucretia	"	40.
25.	Klein Tarquinius und Lucretia gross	"	40.
26.	Baptus Proserpina	"	30.
27.	ein kleines Stück mit Papirl	"	8.
28.	ein Kuss mit einer schwartzen Arbeit	"	20.
29.	ein Pauli Bekehrung	"	12.
30.	Herrn aus Hörrein	"	12.
31.	Herrn Pfläffle	"	12.
32.	ein Hund der ein Lämpel frisst	"	5c.
33.	ein Blumen Stück mit Früchten	"	8.
34.	ein Alt Testament Stück mit Figuren	"	6.
35.	ein Blumen Stück mit Früchten	"	6.
36.	Herrn Blumen Stuck von einer grösse	"	16.
37.	Herrn Landschafft	"	2.
38.	Herrn Landschafft	"	6.
39.	ein Jager und ein Lobackstrumpfer	"	2.

40. ein La
41. der
42. Die
43. Land
44. ein
45. ein
Ostor
46. Der
47. ein
48. ein
49. Herr
50. ein
51. ein
52. ein
53. ein
54. Su
55. Lan
56. Pfar
57. Da
58. Hra
Ordi
59. Lan
60. Herr
61. ein
62. Herr
63. Herr
Bassan
64. Herr
ein
ein
ein

Ein Observ
inte

			fl.	Xr.
40.	ein Landschafft mit figürnen	— "	2.	"
41.	der todt mit einen Z. bäsonen	— "	15.	"
42.	die todt Mag dalena	— "	10.	"
43.	Sanct Joannis.	— — "	20.	"
44.	ein grosses Mariä bild mit Z. Engeln	"	10.	"
45.	ein Controfait Anna Theresia Österreicherin	"	12.	"
46.	der Graff Daun Österreicher controf			
47.	ein Copi nach Paoli Veranc	— "	4.	"
48.	ein Crucifix stuck	— — — "	4.	"
49.	Herrn Landschafft	— — — "	8.	"
50.	ein Landschafft	— — —	3.	
51.	ein Heydnischer tempel	— — "	3.	"
52.	ein brust stuck ober der thür	— —	8.	"
53.	ein Moorischen	— — — — "	12.	"
54.	Susanna ober der thür	— —	16.	"
55.	Kayser Leopoldt und Kayserin	— "	40.	"
56.	fürst und fürstin Österreicher	— "	40.	"
57.	der fürstin ihr herr Oberster	"	40.	"
58.	Graff Daun Österreicher und Graff Ordörfer.	— — "	30.	"
59.	Kayser Joseph	— —	10.	"
60.	Herr D.D. ein haas und Z. Hünner	"	8.	"
61.	ein Crucifix stuck ober dem bett	— "	4.	"
62.	drey stuck auf bett gemahlen	— "	10.	"
63.	drey copien ober den thüren auf Bassan	— — — "	15.	"
64.	drey kleine controfait	— — "	6.	"
	ein Copi nach Bassan	— — "	5.	"
	ein Carle Romana.	— — "	6.	"
	ein Mariä bildt in einer Glas	— "	9.	"

Kleyder

Ein Oberrock damascener Seidenstoff und Unterrock — — — — 12. "

fl. kr.

Ein alter grauschwarzer pflasterrock — " 6 "
Ein roth und schwarz plumelanen Futterrock " " 2 " "
Ein roth Damastener hölz — — " 36 . "
Ein braun Atüchen — — — " 2 . "
Ein roth Damastener Manto und Futter "
roth mit einem silbernen port — " 120 . "
Ein schwarzer klaid von Kasamon — " 40 . "
Ein blumrainschwarzer pflasterrock von
perreter — — — " 24 . "
Ein braunes klaid — — — " 14 . "
Ein Croysenes klaidgehänget — — — " 6 . "
Ein schwarz schwedischer pflast und gestal "
" holtz unterrock — — — " 5 . "
Ein blaues Cappel mit goldnen blumen — " 8 . "
Ein schwarzes Cäpsel von Kasamor — " 3 . "
Ein roth abgemasster Futterrock — — — " 6 . "
Ein Bonzon farbes klaid — — — " 200 . "
Ein weiser unterrock, 2 mahl mit sind "
" span Atrabämet . — — — " 250 . "
Ein olivon farber Manto mit goldnen blu "
" men sambt unterrock — — — " 120 . "
Ein Röckhen von grün atlos mit goldnen
blumen gestickht — — — " 50 . "
Ein gelbes Juckhen mit gold gestickht und und
und mit einem goldnen fliz . — — 50 . "
Item " mehr gesambt — — — 10 . "
Ein schwarz Damaster Hugs hölz mit perl ge "
stickht sambt goldenen knöpfen und mit
Schmaragd besezt, darzu ein lözl mit
zahl perlen gestickht — — — " 1500 . "
Ein weiser Silberner Futterrock mit roth und
goldenen blumen sambt einem spanen golde
nen fliz — — — " 180 . "
Ein Cäpse farber Manto und unterrock — " 75 . "

Ein roth Damastes Untertheil mit point di Span mit silber und gold p. musl gebrämbt — — — —	"	180.	
Ein grian Atlasenes bolster ziechen mit gold und silber gestickht — — —	"	20.	
Ein arbeits Fürtüchl von goldenen Spizen —	"	13.	
Ein arbeits Fürtüchl mit silbernen Spizen —	"	10.	
Zwey gestickte arbeits Fürtüchl — —	"	4.	
Zwey schwarze Schleyer — — —	"	1.	30.
Fünf und zwainzig untershidliche Fazstüchl —	"	30.	
12. Mitern Gürtl — — — —	"	15.	
Zwey reiche Häzl von gold und silber — —	"	26.	
Zwey paar Damastene Stüzl, worunter ein paar gestickht — — —	"	7.	
Neun paar seidene Handschuch — —	"	1.	42.
Ein mantili mit Spizen — — —	"	30.	
Ein weisse Haubem mit roth sammet gefüdert —	"	3.	
Silberne Haubenbänder — — —	"	8.	
Drey Haubem mit Öhrl sambt einem paar angesehen — — — —	"	12.	
		8.	
Drey einfache nachtzaug Tücher — —	"		
Zwainzig eingebuzte Haubem — — —	"	30.	
Zwey gleiche Sammäntl — — —	"	1.	30.
Drey carsel Streifl mit Spizen — —	"	6.	
Siben paar Handschpizen — — —	"	1.	30.
Ein Augenschirm weiser Mirador von Spizen —	"	26.	
Ein Augen-Damastes Aito mit proindistan Brämet — — — —	"	10.	

Alleinige Röck.

47. Camelots à 57 Xr — — —	"	39.	57.
25. compos Fürtücher à 7. Xr — —	"	2.	55.
12. Schlafhaubem à 7. Xr — —	"	1.	24.

				fl.	kr.
27.	paar baumwoll. zwirn. und lein.				
	waltene unterzieh strümpf à 7. kr.	—	"	0. "	9.
7.	paar gestrickte handschuh à 7. kr	—	—	—	49.
3.	alte fazenäckl	—	—	" 1. "	
4.	neustzeug tücher	—	—	" —	24.
5.	weisse tücher kürsung	—	—	" 1. "	30
8.	alte und neu damestuch tischtücher	—		" 8. "	
2.	ausgenäste handtücher	—	—	— " 3. "	
1	ausgenästes tischtuch	—	—	— " 2. "	30.
1.	langes weisses handtuch	—	—	— " 1. "	30.
1.	duzet ordinari tischserviet	—	—	— " 1. "	30.
32.	feine detto	—	—	— 4. "	36.
3.	duzet grobe serviet	—	—	— 3. "	36.
2.	genäste küchzüchl	—	—	— — "	04.
19.	weisse grobe leinwath à 9. kr.	—	"	2. "	51.
4.	gestrizte alte fazenäckl	—	—	— 8.	
4.	alte weisse züchl	—	—	— " 1. "	
4	alte gefärbte schupztüchl	—	—	— " — "	30.
7.	paar angesehanten	—	—	" 5. "	
9.	weisse fleischbänder	—	—	" 4. "	30.
9.	paar säckl	—	—	— " — "	51.
4.	sack strümpf	—	—	— — "	45.
21.	alte und neue halstücher	—	—	— " 20. "	
14.	ordinari tischtücher	—	—	— " 7. "	
29.	altes handtischserviet	—	—	— " 9. "	
5.	weisse frauen cärtel	—	—	— " 4. "	
1	alten sambt den altar tuch	—	—	" 3. "	
4:	frauen hemder	—	—	— " 3. "	
8.	weisse schupftüchl	—	—	— " 2. "	

Effecten und Mobilien

In Kastel Zimmer.

34.	blauf grün gestreifte nüssene stallix				
	153 ellen à 20. kr.	—	—	— "	26. 00.

fl. Kr.

4. Kryslinsen porzellanen 120. stück à 30 Kr. " 60 "
für Ofenschirmen — — — " 4 "
für Ofenlang Röhr — — — — " 24 "
3. Peridon — — — — — " 1 "
für alte bolz Stück / sambt einem darauf liegenden
Hutzen — — — — " 4 "
für einen tisch von weißen holz / sambt einem roth
geblümbten teppich — — — " 4 "
6. grüne Lüsene / stuhl à 1 fl. 15 Kr. — " 7 " 30.
4. weisse Lüsene Lehnstühl — — " 1 " 30.
für zwey Lüsene Lehnstühl — — — " — 30.
26. Stück Bilder gerahmt, worunter die mehre "
"theil zerbrochen — — — " 2 "

In Cäppellen Zimmer

5. Stück Niederländische Ofentafeln, worin 3.
stück auf zweifach genommen — — " 2 50 "
6. gemahlte Tapet / stuhl à 1 fl. 30 Kr — " 9 "
1. kleine stuhl mit Leinwand roth — — " 5 "
ein kleine stuhl — — — — " 3 "
ein Fußbrätl von farben holz. — — " 10 "
Tretter und Bouteau gehören auf den
Fußbrätl — — — — " 8 "
2. Paar weiße / Fußbrätlein — " — " 4 "
5. stück 3. von farben und 2. von weißen
holz. — — — — " 3 "
2. Lischtuch — — — " 5 "
ein ledernes Kast / stuhl — — — " 4 "
18. Stück Anhängel, worunter 6. zinnerne " 6 "
6. weisse Vorhäng — — " 2 "
3. weisse damaste Lüsene — — " 1 "
29. baltz gestreifte / Kattun in Rose à 10 kr. " 19 " 20.
6. lederne / stuhl — — — " 1 " 42.
2 alte gestümmte / Fußbrätlein — — " 8 "

		fl.	kr.
ein anderer dto		3.	
ein großer Schreibtisch mit carlsruher Platten eingelegt, und in der mitten ein Siegel		20.	
ein Instrument		6.	
ein Feuerschaufel		10.	
ein Bettstatt sambt einer Roßhaarnen madratzen, ein Federn, ein Deckbett, ein Polster, zwey Kopfkissen		20.	
ein Waschtisch mit Porzellan		2.	
ein Tisch den gibt arbeitsgemacht		100.	
4 fenster Vorhäng		1.	
4 Laubetl		1.	
13. Stk. Aufsätzl		2.	
2. kleine Spiegl mit Vergoldten Rähmel		4.	

In dem grauen Zimmer.

ein altes ganz großes Kleiderbett von einem Bett		4.	
2. kleinere dto		3.	
ein kleines Bettl		1.	
2. Nachtstühl		2.	30.
ein Bettstatt von einem Bett, darinnen ein Strohsack, 2. Roßhaarne Madratzen, 3. Landpölster von Roßhaar, 2. Kind. Polster von Federn, 8. Haubt Küss		30.	

In Cabinet.

37. Blatt nüsse gestäffte, Paliren 366. fl. à 00. kr		80.	
2. Vorlinsen portieren		30.	
1 großer Spiegl in einer Schwarz beizten Rahm		20.	
auf 2. Fenster doppelte ganze Vorhäng		3.	00.
ein grünen Lederne Bett mit einer damas. und leinen Copert Decken		40.	

fl. kr.

1. ahy schwarze Modrocken, z. dergleichen
bölster, und ein duchen mit goldenen blu-
men — — — " 25. "
4. Leinschöpfle — — — " 2. "
1. großes ahschöpfle — — — " 0. "
1 ausstreuung büchse, sambt darauf und
ostz die ausstreuung deckl sambt ei-
ner grünen leistenen duchen, und
spitzl mit silber abrazogenen rohr — " 15. "
2. großer, 1 einspitz deckl, sambt einer
Nachsandbrun, und büchs und deckl spitzl. " 2. "
1. breiter korb, darzu 4. flu breiter cor-
den aufeinen braunen korb, ergst
28. loth à 1 kr. — — — " 28. "
1. galanteriseife stauben mit herzog
band — — — " 1. "
1. kostbar schreibkästl mit philigran ba-
schlagen — — — " 30. "
ein alter Galanterie kasten, vorauf
allerhand medicamenten — — — " 6. "
ein schubladkasten von nußbaumholz
worber der braun ofnist Cistrinn
gehören soll — — — " 6. "
1 schwarz beiztes kästl mit brin einge-
legt, sambt allerhand darauf stehen-
den gerähtl — — — " 6. "
1. kleines deckl grünen und weißen bo-
den, sambt den darauf stehenden zucker
tenfel und einsatz — — " 5c. "
1. kleine Messingene Schallerey sambt 1 1/2
lb. einsatz gewicht — — — " 1. " 30.
1 roth sammtene büchs sambt mit silber ge-
strikt — — " 6. "

			fl.	Xr.
1. schwarz birkschämrol	—	—	— "	24. "
1 kleine Stuhl aufsätzel auf den ofen	—	"	— "	30.
2. kleine stuhl röstel	—	—	— "	1. " 30.

Zinn.

1. Leuten 32 ℔ Aschenbrenner schüssel und dallen à 30. Xr.	—		— "	66. "

Leuchter.

ein Thee und Cäffe gerschirr	—	—	1. "	30.

Mörsers.

ein Mörser 9. ½ ℔. à 27 Xr.	—		4. "	16.
ein zinnern büchsle	—	—	— "	1. "
ein grosse schüssberg	—	—	— "	2. "

Pferd und wagen.

6. braune gutsch pferdt à 50 fl.			" 300. "	
6. gerschirr sösser ohne gestrick			— " 60. "	
6. alte gerschirr, welche nicht zu schätzen				
1. Staatswagen sambt bölster und büchsen.	—	—	— " 70. "	
1. Landauer Chaise sambt bölster und Deckhen	—	—	— " 70. "	
1. alter Staatswagen	—	—	" 8. "	
1. leichter wagen	—	—	" 20. "	

Summa " 2 2 8050 fl. " 24 Xr.

Ist Verzeichnis dessen unterm heutigen Actum Stimm ut supra

(L.S.) Johann Martin J. U. Hoche Landschreiber

(L.S.) Johann Jacob Mathesius der Gerichts Secretarius.

Inventarium.

Über Ihro Hochgebohrnen Fürstin
und Frauen Frauen Eva Dorothea Fürstin
von Sloras und Palantka, gebohrnen Grä-
fin Torkshin Orlo, Verlassenschafft de dato Wien
den 2ten Xbris 1736.

P. S. 13. Octbr 1716.

Inventarium

über Weyl. der Hochgebohrnen Frauen Frauen Eva Christina Grafinn und Frauen Frauen Maria Elisabetha Grafinn und Frauen Frauen Anna Sophia Grafinn und Frauen Frauen Maria Magdalena Grafinn und Frauen Frauen Christina Grafinn und Frauen Frauen Maria Grafinn und Frauen Frauen Sophia Grafinn und Frauen Frauen Dorothea Grafinn und Frauen Frauen Ursula Grafinn und Frauen Frauen Elisabetha Grafinn und Frauen Frauen Anna Grafinn und Frauen Frauen Catharina Grafinn und Frauen Frauen Barbara Grafinn und Frauen Frauen Susanna Grafinn und Frauen Frauen Regina Grafinn und Frauen Frauen Juliana Grafinn und Frauen Frauen Agnes Grafinn und Frauen Frauen Margaretha

fl. kr.

Ein Nußbäumener Tisch, worauf nie hasty mit ausgetrunkhen figuren, und darauf nie Englischen kleines kästl stehet	—	12	—
Ein kleines Stilltisch Aon nußbäumy holz.	—	1	—
Dery" andrer Nußbäumener Tisch.	—	3	—
1. weisser Tisch	—	1	—
1. schenkh hasten Aon weissen holz sambt dem birkhroßel schaml	—	3	—
1. roth spanische wandt	—	2	—
2. flach roßel, oder kreyß mahl	—	6	—
Vier Englischen kämroßel	—	8	—
5c. Englischen schlechter roßel	—	2	30
6. Kämroßel Aon blauen Tuch	—	3	—
1. kleines stockh roßel Aon blauen Tuch	—	—	17
5c. Gnopfe bilder mit nahmen	—	30	—
6. blauen Tuchs	—	24	—
1. Tuchs Herodes kindermordt.	—	3	—
4. Contrafait	—	4	—
4. Landschafften	—	4	—
24. kleiner dito	—	—	30
50. spanische bildel in Arrgoldy nähmen.	—	2	30
Totus		109	47

			fl.	kr.
2. kleine kupferne tief kurzer Hosenschnall Amalia	—	—	—	15.
1. altschwarzer Céredon und nit gar	—	—	—	27.
„ broschierter	—	—	—	54.
3. Sortier Portefeuil mit Moschau überzogen	—	—	—	17.
2. kupfer Pfund	—	—	—	7.
1. Vogel auf die Schreibzeug zu schießen	—	—	—	4.
4. Cäffe Pfälzerl sambt Täzen.				
5. Chocolate Pfälzerl.				
4. Mändl von Pfefferkuchen arbeitet				
1. unterschnitzt Trinkgeschirr broschiert sambt dem Deckel	—	—	3.	—
3. Mutterschaften von Porcellan sambt dem zugehörigen Gestell	—	—	30.	—
2. cornelianne Schalen	—	—	4.	—
2. Mutterschaften von cornel				
2. vollene Mutterschaften sambt einem Schalen	—	—	8.	—
3. Tintafaten	—	—	27.	—
2. Rutenbesen	—	—	16.	—
1. Langer ginoppter Schalen	—	—	8.	—
7. Handschuhe	—	—	21.	—
11. Handbesen	—	—	15.	—
Totus			304.	47

2. Bettstellen eine von Lindenholz die an			
" der von grünen gedrehten Zaun	—	1. " 30	"
1. Lackirter Tischteppich	—	" — " 30	"

In der Fürstin Schlafzimmer.

Ein Nußbäumener Bettstadl, die Füßung			
von Lindenholz und grünen Leinöl	—	" 18. " —	"
1. Spiegl worinnen der h. Hieronymus.	—	" 10. " —	"
1. Schwarzbeitzte auf einen Tisch von			
einem Holz mit einen Teppich, vor			
einen unterschiedliche alte Schriften,			
falsche Perl und einfassen mit Lö"			
" nischen steinern Kreuzl, den ein			
Ort silberne nagerl und Gabl	—	" 20. " —	"
1. anderes Schwarzbeitzte mit der			
" gleichen Tisch	—	" — " 8. " —	"
1. anders Schwarzes Tisch	—	" — " — " 17.	"
2. Schwarze Fäßinetl	—	" 1. " —	"
1. Schreibzeug dazu	—	" — " —	" 4 "
5. weiße Löffel von der Kreis			
weit	—	" — " 2. " —	"
2. Grüne Portiren	—	" — " 3. " —	"
2. Contrefait einer Herrschaft Ama-			
" lia	—	" — " — " 34	"
Latus	—	" 58. " 35	"

		fl.	Xr.
1.	bildt in oval Jesus Maria und Joseph	—	30
1	bildt der englische Gruß	—	30
1.	Stuck Conterfait braun und bräunin	8.	—
1.	Frauen bildt	1.	—
1.	Contrafait	—	45.
1.	kleines Stuckh	—	17
1.	Stuckh mit Fünfstein	—	34
1.	Crucifix	—	—
1.	kleines bildt S. Barbara und Catharina	1.	8
1.	Lingerisch Contrafait auf glass	1.	—
1.	Grosses bild, vorstellend ein alten mann mit flügeln	1.	—
1.	Mossingen Leuchter	3.	—
1.	Hausbrun brustel	—	7
1.	Tabbenringl mit einem Fünfen Stuckh	—	7
31.	Stuckh Französische bildt in Vergül. rahmen	1.	33.

In einem darzu gehörigen Verschlag ist

Mossyacrandt sambt der alben; so nicht

zu schazen.

Unterschiedliche kleine Pfeiffel von Bor,

„cellar nebst einem perspectiv. — „ ½ „

Status — „ 34 „ 31. „
34 „

Im Cabinete.

	fl.	Xr.
1. Gemahlte Pfeiler auf Leinewath — —	" 8.	" — "
2. große Blumen Stücke — — —	" 10.	" — "
6. Mitten bilder — — — —	" 18.	" — "
2. Cabinete.		
2. Cheredon Schrank zabrizirt — —	" 3.	" — "
1. runder Tisch — — —	" —	" 17 "
1. Nußbaumer Schreibtische, worauf ein Stock ihr in einen Scharf zabrizirten Futteral steht — — —	" 30.	" — "
26. unterschidliche kleine bildl — —	" 3.	" — "
2. eingeschnizte nösel mit Glasern —	" —	" 48. "
1. Nußbaumer Tisch von einzl Land überzog worauf nos ein andrer Tisch, Feuermandl, und ein Scharf. mandl kunst. — — —	" 10.	" — "

Im ersten Zimmer gegen Westen.

1. Ein gemahlner Tafel Schirm — —	" 14.	" — "
1. Gallanterie kasten mit Glasern kasten völlig eingericht. — —	" 24.	" — "
13. Dem Herrn Joseph Hofer		
Lehr ergehung		
Latus —	" 125.	" 5c "

1. Spiegl in
1. kasten m
ainst nin
1. andrer ka
" gulter ra
1. Schrank zab
1. Schrank zab
1. Bierentisch
1. runder Tis
1. Bierentisch
1. kasten Schr
8. bilder
3. gemahlne Schi
1. Classicort
2. Bettschirm
1. Nußbaum
mit bla
" runder
2. Mahaz
10. Sandl-Sc
6. Zimmer

1. Spiegl in einer schwarzen rahm	—	— „ 20. „	— „
1. kasten mit gläserne überzogne, vor einen einsatz	—	— „ 10. „	— „
1. andern kasten oben auf ein thr „ gulter aufsatz	—	— „ 3. „	— „
1. kleins gabaiztes tischl, worauf ein altes kästl	—	— „ 2. „	— „
1. schwarz gabaiztes kindstischl	—	— „ — „	17 „
1. viereckichts tischl von weichen holz	—	— „ 1. „	30 „
1. kindstischl von weichen holz	—	— „ — „	30 „
1. viereckichter tisch mit einen blauen tuppis	—	— „ 1. „	— „
1. kanster stainl	—	— „ — „	4 „
8. bilder	—	— „ 10. „	— „
3. zinne flaschpöpsl	—	— „ 4. „	30 „
1. Classicort	—	— „ 2. „	— „
2. bettstatten	—	— „ 4. „	30 „
1. kinsbetmann bettstadl sambt strohsack mit bettzeug von getrunkter lein „ wath sambt dreglaichen bettstatten	—	— „ 18. „	— „
2. Matratzen von rosshaar sambt bolster	—	— „ 10. „	— „
10. paar=sambt einen ungen küss	—	— „ 4. „	30 „

In der Streüle Zimer.

6. Zinnene schüssl und			
Latus	—	„ 107. „	54. „

10.	Kupferstich Schüsseln	—	—	—	—	fl.	kr.
1.	Tuzet runder Schüssel	—	—	—	—	1.	30
1.	Tuzet Kupferstich Schüssel	—	—	—	—	1.	—
4.	Tuchbilder	—	—	—	—	4.	—
6.	Französische Bild	—	—	—	—	—	12.
3.	Landschaften	—	—	—	—	—	21.
2.	Flache Holzstadt Hand Arm Martwasser	—	—	—	—	8.	—
2.	alte Schwarze Büsten	—	—	—	—	1.	—
1.	Büchstell	—	—	—	—	—	7
1.	Amboß						
1.	Handpolster						
1.	Handbürst						
1.	blaue Leibfarb						
1.	Schwarz Tisch	—	—	—	—	—	45.
4.	alte Lederne Schüssel	—	—	—	—	1.	30.
2.	Spanische Band, worinn nur im Zimmer angezogen	—	—	—	—	4.	

Von der grossen Stiegen.

6.	Glaise Lüsterl von grün geblumten Leibfarb	—	—	—	—	18.	—
6.	andern mit rother Leinwand überzogen	—	—	—	—	9.	—
2.	Schwarz gebeizte nahmen	—	—	—	—	2.	—
	Actus	—	—	—	—	74.	31

fl. Kr.

1. kleine Irrgolich dto — — — " 1. " —
1. rößere offnuffer — — — " 1. " —
In einen kasten in obren Stuck unterschidliche
Chocolade mödl von einzen bloß, so nüst zu
Fazan, in 1 untren Stuck büxer in sol.
1. Bus historj labyrinthi
1. büxer des adeliche landleben
1. kleiner bus.
1. ainmerl bus.
1. Augenwasser brobus.
1. bus die anfangung der Evangelj.
1. bus die beschreibung der Arzneybaumen kräuter.
1. bus Tractätl der gesundheit.
1. Landgerichtsordnung
1. Lunäsenbus.

in quarto.

1. Medicin bus von Johann Schröder.
1. Dictionarium.
1. bus 3 laden und leyden Christi.
1. brobus.
1. bus des Königs ernst.
Dise vorstehende büxer zeigt geschätzt worden pr " 15. " —
Allerhandt gross und klein brobüxer.
1. Urbarium über Winterstorff
1. Grundbus über dorff.

Latus — " 19. " —,

fl. Xr.

1. Protocoll über Lunadorff.
1. Specification über Simmerstorff.

In der Capellen.

1. Altes Agnesandt sambt der Altar — — " 4 " — "
3. Büsser Christ — — — — " — " 45 "
1. Altes Engl — — — — " 1 " — "
1. Altes Gläserne — — — — " — " 17 "
1. Altes Engl — — — — " 15 " — "
43. Stück Gross und kleine Bilder — — " 12 " — "
1. Geschnitzte Crucifix — — — " 1 " 30 "
1. Geschnitzte Frauenbild in Altar — — " 4 "
1. Geschnitzte Bild S. Michael — — " 2 "
1. Altes alte H. Nepomucene — — " 2 "
1. Altes alte H. Florianus und Schutzengl — " 4 "
2. Braune Büstl — — — " 2 "
2. Crucifix — — — — " — " 14 "

NB befindet sich auf Simmering unterschidliche rauberne Geschirr, so nicht zu Schätzen.

In einem Gewölb in der Früsen.

fl. 30

4. Grosse Tafel Tücher — — — — " 12 " — "
1. Langes Tuch umb die Tafel — — " 3 " 30 "
30. kleine Fischtücher — — — " 15 " — "

Status — " 79 " 30 "

fl. xr.

1. Protocoll über Lamadorff.
1. Specification über Leimerstorff.

In der Capellen.

1. Altar Tyncevandt sambt der alub — — " 4 " — "
1. Cüster Kist — — — " — " 45 "
1. Altar ringe ampl — — — — " 1 " — "
1. Ditto gleinern — — — — " — " 17 "
1. alter ampl — — — — " 15 " — "
43. Stück gross und kleine bilder — — " 12 " — "
1. geschnitzte Crucifix — — — " 1 " 30 "
1. geschnitztes frauenbild in altar — — " 4 " "
1. geschnitztes bild S. Michael — — " 2 " "
1. Ditto der H. Nepomucene — — " 2 " "
1. Ditto der H. Florianus und Schutzengl — " 4 " "
2. kleine büstl — — — " 2 " "
2. Crucibanckh — — — — " — " 14 "
NB befindet sich auf dieser kammer underschidliche
rauchne geschirr, so nicht zu schätzen.

In einem gewölb in der Truhen.

fl. 30

4. grosse taffel tücher — — — — " 12 " — "
1. langes tuch umb die tafel — — " 3 " 30 "
30. kleine fisstücher — — — " 15 " — "

Status — " 79 " 30 "

fl. kr.

2 extra schöne große Kastelsüppen — — — „ 20 „ — „
36. gemischte Löglisuppen samt der zuspeis — — „ 90 „ — „
37. glatte Löglisuppen — — — — „ 25 „ 30 „
38. glatte und gemischte Fandlsüppen — — — „ 50 „ — „
5 Stück Tisch Serviet — — — — „ 15 „ — „
6 Holsteren zuspeis — — — — „ 2 „ — „

In der Grüsen Nro. 2.

35 gemischte Löglisuppen — — — — „ 45 „ — „
37. glatte dito — — — — „ 25 „ 30 „
12 glatte und gestizte Löglisuppen — — — „ 12 „ — „
37. glatte und gemischte Kutzelzuspeis — — „ 21 „ — „
35. Gross und kleine Fischsüppen — — — „ 30 „ — „
4 1/2 Stück Tisch Serviet — — — — „ 10 „ — „
2 Stück Fischzung — — — — „ 07 „ 30 „
3 Stück kleiner Fischzung
3 Stück gestickte Leffetene Bettücher samt einen polster — — — — „ 40 „ — „
3 kleine weiße Bettücher mit einen Löglisaum — „ 20 „ — „
2 Stück grober Fischzung — — — „ 18 „ — „
3 Stück Fandlwasch — — — „ 7 „ — „

In ein grossen Kasten Nro. 3.

3 feiner Schamper mit silber eingetragen samt einen andren unterworf — — „ 40 „ — „
ein Cäffe farber Schamper von Schayrin samt einen unterworf — — — „ 15 „ — „

Totus „ 536. „ 30.
539.

			fl.	Kr.
1.	saubere Mantilie	—	—	—
1.	braune unterrock	—	—	—
12.	rothe mieder	—	—	—
1.	weisses Casakl	—	—	—
1.	weisses Ungarisches Mieder	—	—	—
3.	Mannspersonshüte samt allen zugehör	—	24	—
1.	weisse taschen samt dem köglach	—	18	—
1	Silber und Goldne halskett samt der patenen comhst 1 M. 12 loth	—	30	—
allgemain granbrillen boutz	—	—	4	—
1.	grüne Coupert taschen	—	—	6 —
12.	schwarze Indianische tüzen	—	—	3 —
1.	braunen Lon kränzlbindz arbeit	—	—	— 30
12.	kleine stingl, anstatt ein gemäll	—	5	—
3.	taschen, worunter eine mit einem köz"			
	"lach	—	—	18 —
12.	gutsche seiztaschen	—	—	4 —
1.	alt schwarzes kleyd	—	—	3 —
1.	halb scharlachenes camis	—	—	2 —
1.	fisch tuch	—	—	8 —
3.	stuck handschuech	—	—	13 30
1	stuck grüner müsselin	—	—	4 30
1.	stuck blauer bettzeug	—	—	8 30
	Latus	—	fl.	218 —

2. Schöpfl groß zu Hausgang — — — " 2 " 24 "

In einer Strazer Kasten

No. 4.

Kommen allerhand Schüssel und andres kleines
Gemüsgeschirr, so nicht zu setzen.

In einer grünen Truhen.

2. Lezel große zum Schüssle.
9. Lezel mittre dto.
13. Schäller.
4. kleine Schüssle.
2. Schüssle rund.
2. große und 2. kleine Kleschen.
Dieses zinn comt zusammen 1. Centen 54. ℔.

à 27. kr — — — — " 67 " 54 "
1 großen Trunken — — — — " 20 " — "
1. kupfernen Kirchtopfel — — — — " 4 " 30 "
1. kleinen Dorten Schüssle — — — — " — " 15 "
2. Leuchter samt Tellerl — — — — " 30 " — "
alte eingie bernsteine Köpf } müssl zu setzen.
7. kupferne Cäpsterln }
13. kleine kunter Stängl — — — — " — " 45 "
allerhand zerbrochs kupfer Geschirr }
1. Steinlädl, } müssl zu setzen.
unters sichtige Körbl }

Catus — — " ~~120~~ " ~~27~~ "
125 " 51

Im Vorsaal.

In ein braunmahestes Glas.

Commun einmahl: Traubl: und apfelsaft
gläser sich bestindig, nicht zu sagen.

Vor ein anderes Kästel No. 6.

3. halb seidene bestrümpfen	—	„ 30 „	— „
2. kastanie dito	—	„ 24 „	— „
3. wollene dito	—	„ 4 „	30 „
gemachte stallier	—	„ 30 „	— „
grün wollene dito und portier von Mäßl			
„ läu	—	„ 20 „	— „
6. tisch tuecher, worunter ein leinener	—	„ 35 „	— „
4. stuhl bestrümpfung und 4. kreuz	—	„ 6 „	— „
4. stuhl grüne portier von Mäßleder	—	„ 2 „	— „
3. Portier	—	„ 4 „	— „
19. ellen stuhl fürhang	—	„ 3 „	30 „

Unterschidlich gemeine gläser, so nicht zu sagen.

Apotecken.

Die völlig ringerust, dermahlen aber nicht
zu sagen können.

Kreisamt.

Dieses ist in bestand Kostheim, und dem
Commissar alle nothwendigkeiten vermög
in handen habender Specification einige „
„ ständigkeit worden, so nur auf bey „

Latus — „ 32 g. „ —

h. Nr.

[illegible] des [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible].

Allein

60 Kreuz

Dieses ist Kraft des Hr. Cochoreiss zu
Hanz reintrung in die Klöster, und zu
dem andern Kaufen bey Lob zeiten der Frau
zu Fürsten ihre Aufgaben worden zu sezen
Hallen.

Haizhoff.

11.	Stück Kühe	—	—	—	—	66	—
1.	grosses Kind	—	—	—	—	12	—
1.	kleines Stier	—	—	—	—	6	—
4	grosse Füllen	—	—	—	—	80	—
3.	kleine detto	—	—	—	—	12	—
4.	Mayr Schaf	—	—	—	—	50	—
1.	ab stanthaibl	—	—	—	—	3	—
5.	alte S. V. Schwein	—	—	—	—	20	—
5c.	ein jähriges Frischling	—	—	—	—	12	30
3.	alte Gans	—	—	—	—	4	30
1.	Hizl	—	—	—	—	1	—
1.	Küfferwagen	—	—	—	—	20	—

Total — 287 — 1

Summa 2069 Kr.

Endes Siedlaschen zu Polewitz, so sich anheute be-
finden, so nicht zu schreiben.

N.B. Haben sich auch 3. Schöne Städte Die-
ckenburgk, Schlettau zu stimmen, welche H.
Buchowitsch zuerst genommen hat.

Urkundt dessen unser hieruntergestellt Fertigung.

Actum Steinerstorff ut supra.

L.S. Franz Antonj Von Herzenberg

L.S. Martin Siedl.

Inventaris.

Verrechnung.

Aller Empfangenen Geldern, welche
Ich Endts Unterschriebener nach abgelaiben
Ihro seeligisten Fürstin Esterhasin zu Mai
nen Handen empfangen, und nachfolgen
der gestalten davon mir verrechnung gibe,
als wirdt Folgt.

Empfang.

Erstlichen Empfange Ich an Depositum
Den Ehrsamen P. P. Franciscanern, so zu der
Verrechnung der Begräbnus Rückhosten
hinausbezahlt worden - - - - - " 3540" —

Mehr Empfange Ich von dem Leidten Herrn
Jaimbern dan 27. Xbr. Capital die Jn=
terese auf 1½ Jahr, thun 5. p. 76 fl. 7½ kr.
mit - - - - - - - - " 1080" —

Item von dem Stoff Pfleginger Leuten
dan 20. Xbr. Capital, das halb Jährige
Interese per - - - - - - " 700" —

Mehr empfange Ich von dem Leuten Herrn
Jaimbern dan 17. Xbr. Capital, das halb=
Jährige Interese mit - - - - " 480" —

Mehr empfange Ich von Haus=Zinns, als
von 3 gräfin Conftinin den halb Jährigen
Zinns mit fl. mit - - - " 50" —

Empfang fl. " 5850" —

Extr.

Ingleichen von dem Kriegs-Agenten in
Z. Petersburg in das halb jährige
Einß Corsinum bis Georgij. 1717. mit " - 90 " —

Mehr empfange ich von dem Residenten
in. Z. Petersburg den halb jährigen Zinß
Corsinum bis auf Georgij. 717. mit " 200 " —

Mehr empfange ich von Ihro Excell.
Grafen von Hann in Andrath, das
den halb jährigen Zinß Corsinum bis
auf Georgij. 1717. mit = - - - - " 550 " —

Item empfange ich von der gnädigen
Frauen Gräfin von Rantzau Hall Anizo
Ehrlen den halb jährigen Zinß von dem
besten Stahl Corsinum bis auf Georgij
717. mit - - - - - - " 500. " —

Mehr empfange ich den 18. December 716.
von dem allhiesigen Rath Banco, wegen
10: L. Capital, das Ihro Fallen in halb-
jährige Interesse mit - - - - " 300. " —

Mehr empfange ich von Ihro Excell. Hn
Grafen Alexiasij von der Baron Petr
Casarij erlegten gelt - - - - " 708 " —

Status " 2348. " —

Feldt Inventarium.

Von Verckhauffften Mobilien, Welche
Vermög Inventary Taxt Schätzung
Von Seiten Löbl: Executoribus Contracti
worden;

Erstlichen Kupferings Hafl Von einem Saum	36 —
Von einem Faß Sitzen	2 —
Von. 4. Mantilien	30 —
Noch Von Verckhauffft Zinnin einem Lederall	67 57
Von einer Kasamonischen Klingl	40 —
Noch Von Verckhauffft Zinnen alt. 11. Schüssel	5 52½
Von. 2 schwarz gepaizte schüblad Kasten	4 —
Noch Von einem schüblad Kasten	3 —
Von einer Kasamata Büchsen	3 —
Noch Von. 2. Leichtzeug	5 —
Von einer Kasamata und alte Kasstatt	4 —
Von. 6. Löffel	1 42
Von. 4. Löffel	2 —
Von einer Kasstatt	2 —
Von. 2. Mallzeug und. 2. Köster	8 —
Von einem Schenckh Kasten	4 —
Von einer Mallzeug, und Kasten auch einer Kasten	4 —
Status	ZZZ 31½

Mehr Vor. 6. Confect Auflösung - - - - - " - 2 " —
Vor. 2. Glanz Siegel mit Vergoldung - - 4 " —
Mehr Vor mit silbernen Casse Bänck, mit
2 Stell Leuchter - - - - - " 73 " 10½
Mehr Vor mit silbernen Stämpfel Salz Fass - 135 " 37½
Vor mit silbernen Streu Büchs mehr - - - " - 10 " —
Vor mit 2 mahl Gallen Confect - - - " - 10 " —
Vor einen Siegel - - - - - - - " - 4 " —
Vor ein Schreib Köstel - - - - - - " - 6 " —
Vor. 2. Fäßlein - - - - - - - " - 4 " —
Vor einen Kelch - - - - - - - " - 30 " —
Vor. 2. Messgewand - - - - - - - " - 10 " —
Vor. 3. Taffet Tücher denen 3. mit einen Creutz. - 18 " —
Vor. 10. Tischtücher - - - - - - - " - 15 " —
Vor. 4. Tischtücher - - - - - - - " - 12 " —
Vor. 4½. Zeug Tisch Servietl - - - - " - 13 " 30
Vor. 8. Leilacher - - - - - - - " - 8 " —
Vor. 5. Fäßlein - - - - - - - - " - 2 " —
Mehr Vor. 6. Fruchtücher - - - - - 4 — " 42
Vor. 12. ordinarie Pflucht Leinaber - - " - 10 " 12
Vor. 12. Pflucht Flach Leinaber - - - " - 1 " 24
Vor. 2. Klein alte Tischtücher - - - " - 2 " —
Vor. 12. alte Tisch Servietl - - - " - 1 " 30

Summa " 373 " 6

		Xr:
Von S. Schuhstücker alt		2 " —
Noch Von J. Zimmerstöllern		479 " 30.
Von C. Hermann Glaser Hostel		9 " —
Von einem Hausbesitzer		12 " —
Von einem Schreibtäschel von Philigranarbeit		10 " —
Von einer Mastrafen Commission den Kalfter		
auf seine Forderung		7 " —
Von J. Laubst Küfer		2 " 45.
Latus		522 " 15

Summa dises völligen Empfangs

R. 9315. Xr. 3 " 2. 7.

Über vorstehenden Empfang folgt
allhier die weitere Ausgaab.

Ausgaab.

Erstlichen bezahlt Ihr Excell. S. Zuttrüngg
Ihro Hochwürden P. Laccia . . . „ 3135„56.

Mehr bezahlt ich denen P.P. Capucinern auf
dem Kahnen Marobbi in Roma Lautt Schein „ . 100„—

Mehr bezahlt ich dat Landschaft Ihro gnad
den Landschreiber pro mis gebühr Lautt Schein . 600„—

Mehr bezahlt ich dem H. Landschafft Secre„
„tario pro mis gebühr Lautt Schein mit - „ . 300„—

Mehr bezahlt dem Landschafft Expeditori
Dir Kayß. Taxam mit - - - - - „ . . 12„15.

Ingleichen bezahlt dir Schätz gebühr dem
H. Landschafft Secretario von Klimrod
Inventario Lautt Schein mit - - „ . 316„30.

Mehr bezahlt wegen der Inventorisirung
„ventur dem gnädigen Herrn von Salzen„
„berg Lautt Schein mit - - - - - „ . 700.„—

Mehr bezahlt dem Landschafft Cancelley
wegen der Inventorisirung Inventur
Lautt Schein mit - - - - „ . 25.„—

Thlr . 4589„41.

Mose Lazaste vor die Kinderstouffer Inven-
„tur die Kayß. Taxam mit - - - - „ - - 7„ —

Mose Lazaste wegen der Kinderstouffer Al-
„billion und Effecten pfätz gebüehr Tauff
Zündung mit - - - - - - - - „ 78„ —

56. Mose Lazaste dem Tauffpfaffs concerich
wegen retragener Taxam Tauff Zündung
mit - - - - - - - - - - „ 20„ —

Mose Lazaste wegen der Stöer frößnung - „ - - 4„ —

Jngleichen habe ich Lazaslet denen Dienst-
„boten als Vor die Elisabetha Jllischin
Tauff Schein - - - - - - - - „ 90„ —

Vor den Jung Duggen Thoma Zeigel Tauff
Schein - - - - - - - - - „ 98„ —

15. Vor den Jung Hans Johann Lauffs Sohnen
Tauff Schein - - - - - - - „ 69„ —

30. Vor den Caggey Castan Dienst boten Tauff
Schein - - - - - - - - - „ 82„ —

Vor Georg Dienstmenschen Maria Lambrich
„rein und Susanna Göderlin ut Schein - „ 76„ —

Vor die Veronica Schuermi gewesten Köchin
ut Schein - - - - - - - - „ 189„ —

Status „ 653„ —

41.

Mosser der Jakob Rübenmuspl Cassarius
Provisorn Lautschani bezahlt - - - - 8 " —

Mosser vor die Krankhen Wärterin Maria
Barbara Thaurin ihr Legat Lautschani " 50 " —

Mosser der besagte Krankenwärterin
ihren Lidlohn Lautschani mit - - - " 36 " —

Item der Lautschin Mathias Stum
v. dessen Lidlohn Lautschin mit - - " 33 " —

Mosser den Franz Bergner Hirtenknecht
Lautschani - - - - - - - " 9 " —

Hiermit folgen andere Extra-
Ausgaben.

Erstlichen habe bezahlet dem gewesten Land-
schreiber Hr. 14. Capital das halb jährig
Interesse Lautschani mit - - - " 420 " —

Mosser vor einen Lasten, worin die Acten
ein Land aufgehoben, Lautschani
bezahlt - - - - - - - " - 3 " —

Mosser vor einen Schreiber, so unterschiedliche Schriften hat abschreiben müssen,
bezahlt Lautschani - - - - " - 4 " —

Mosser bezahlt der Frau Landschreiberin Simmerlin
vergangenen Hr. 4. Capital das halb jährige Interesse Lautschani mit - - " 170 " —

Latus " 683 " —

Mehr bezahlt der Frau Leutin wegen
1000. Landständigen Forderungs gelts
sub Interesse ausf. 5. Jahr und 2 Monath
Laut Schein . . . . . " 258 " 20.

Mehr der Frau Kirchnerischen Vormund Klag=
Erlegt Laut Testament bezahlt Laut Schein - 50 " —

Mehr vor das Zunftmäßig legat bezahlt
Laut Schein mit . . . . . " 100 " —

Item vor den Hof bezahlt, Laut Schein . 96 " —

Item vor Vidimirung des Confirmat.
Decrets, so bey Aufhebung deren gelten
in Ratt Banco sub Producirt wer "
den müssen, bezahlt . . . . " — " 30.

Mehr bezahlt Herrn Doctori Fischer in wegen
seiner Bestallung völlig Laut Schein . " 240 " —

Item bezahlt dem Herrn Pfarrer von
Laa vor begrabung Incopan Laut
Schein . . . . . " 38 " —

Mehr bezahlt den Herrschaftigen zu Neu "
stadt wegen abgenommenen Pferden samt
Endlichen den Fuhr Lohn nach Wien "
sambt den die prät. Kirchen Laut Schein " . 22 " —

Status " 804 " 50.

Mose hab bezahlet ihr Doctori Leibsmair
seine schuldige päpstliche bestallung lauff
Ihrer mit - - - - - - - - - - - - fl. 60 x —

Item von ihr Dore Leibmayr die Essen
wein und gemüss Tuchossen lauff Ihrer - - fl. 20 x —

Mose hab bezahlt Ihro gnaden H. grafen
Paul Nadasti auf anschaffung ihr
Ihr Executoris von Baron Cesari re
Ausgeben gelt, lauff Ihrer - - - - fl. 500 x —

Mose bezahlt ihm Hauptl König lauff Ihrer - fl. 15 x 46.

Mose dem Hofbörtler von Crap, so bey
dem Tanton Leinwand mes im Hauß
gebraucht worden, bezahlt lauff Ihrer - - fl. 11 x 12

Mose von ihm selbsten bezahlt - - - - fl. 2 x —

Mose von mir Landgutsche, selbsten ihm B:
Caccia abgefolgt, bezahlt - - - - - fl. 2 x 70.

Mose bezahlt von den Fröschmosstuell - - fl. 2 x —

Mose bezahlt von fürst: Mossen zu Lapen
und Latten ghüs nach dem Tant, p mir
Hauptlich angeschafft lauff Ihrer - - fl. 40 x —

Mose von nachstehen. 8: Allen beylauch
kostet zu einem überschlag lauff Ihrer
mit sambt den ausgesetzten. 6. Heiden - fl. 16 x 6.

Facit fl. 669. 34.

Mehr bezahlte H. Petrinum, welche Kirchen
Fahnen Leinwand mit Laub Werk gehoben, - 4" —

Mehrten die Ministranten bezahlt in
Laub - - - - - - - - - - 4 — " 17.

Mehr bezahlte dem Bauern, welcher die
Prozessionen mit Baum curirt, auch
H. Evangelium nebst 4 Lichter zu Tisch getragen - 84" —

Mehr bezahlte ihrem Lamentgütschi Leinen
Entzügel - - - - - - - - - " 10, 30.

Mehr bezahlte die Knaben Fußball zu nähen
Leinen mit - - - - - - - - " 12" —

Mehr dem Lorenz Pfleger von St. Sebastian
Leinen bezahlt - - - - - - " 82, 38.

Item bezahlte den Tischlern wegen zwey "gemachten Fahnen Tücher, Leinen - " 36, 30.

Mehr ist die Prozession wegen Langen-
"dorf den. 23. Aug. "abgehalten worden,
durch den Landamt und Gemeinde Ausgaben
aufgangen - - - - - - - - " 2 45.

Mehr bezahlte dem Messner, welcher das
Zimmer schwarz ausstaffirt, den Lichter
und alles anstreichung, Leinen - " 24" —

Mehr den. 22. Aug. Von der. 6. gütschi
Stadt haben zurückkommt 6. mezen à 5/: " - - 5" 6.

Status " 761, 56.

Mehr unterschiedene Diet, von dito. 6.
Stund anzusagen" verehrt xr . " . 6 " 15.

Mehr vor die Stund. 2. Löther stahes zum
Herz und geschmeidt verehrt xr " . . 6 " 30.

Mehr den. 29.ten Augusti abermahlen vor
dito. 6. Stund. 6. Simmer wegen Leibs
verehrt à: 51.xr - - - - " . . 5 " 6.

Mehr. 40. Mohren geschmeidt machen lassen,
kosten. f. x. Stück - - - - " —— " 40.

Mehr bezahlt dem Mahler wegen der Copey
auf befehl H. Executoris und mit ac"
"cord ihro Hochwürden P. Caccia Conv.
Stuhl - - - - - - - - - " . 45 " 45.

Mehr bezahlt vor mit schwarz tuch
"schaffel Klag kleydt Conv. Stuhl. - " . 69 " 41.

Ingleichen bezahlt vor die Leich und Stuck
zu Laufendorf mit begräbnus auf
3. täg xr - - - - - " . . 6 " —

Mehr die Conscription bedienten wegen
abschreibung des Testaments und
codicill bezahlt - - - - - " . . 5 " —

Mehr. zu der Inventur mit 6 stim. 3. Uhr
Sappien und schreiben Lauff xr . - " —— " 39

Facit " 145 " 36

Mose bezahlt wie Landgütsch, welcher
wie der begröbnüs. D. wiesk wegen Lan-
"zendorff Vorstanen müssen, laut
schein mit - - - - - " - 7" 30.

Mose hat bezahlt vor den gütsch Amt
Vormünder, per wie und andern Lüthern wegen
Lanzendorff, und Steinerstadt anhan-
"gen arbeiten müssen, wie auch
"Ihm gelt mit - - - - - " - 6" 15.

Mose verkauft Vigl waas die H: Jakob
an die Leiten anzuspritzen - - - " —— " - 7.

Mose verkauft den 5. t Fäss abwasch
von die C. gütsch Stadt. C. Weimar
wasser faßen à: 48 x: macht - - " - 4" 48.

Ingleichen dem dato von dito Stadt
wieder ein" Kauff dt - - - " - 5" 30.

Mose den 10. t Fäss mit dem Landhaus
wagen Steinerstadt Zwey Hn Com-
"missarij Zum Inventirn abgeordnet
worden, welche alda mit Kost haben
"pflegen müssen, und habe auf gelegt der
selbige und deren bedienten, wie auch der
wirth Conform gütsch; Vormünd und Stadt" - 10" 45.
Mose von abschreibung der legat. verordnung
Testaments laut schein bezahlt. mit - - " - Za —

Latus f. 36" 55

Kr.

Mose verkaufte der Zuckermädl Anni
gegen S. V. Schein mit - - - - " —— " 57.
Mose den 12ten Febr. verkaufte der Hr. G.
Gutsche gehört. 6. Zimmer mehr haben
à. 45. x. macht - - - - - " - - 4 " 30.

Mose bezahlte dem Landschaft Trompeter
wegen 2000. fl. Capital von Zimmerstand
das halb jährige Interesse Quittschein mit " - 60 " —

Mose verkaufte den 19.ten Febr. von Hr. G. Gut
G. Zimmer mehr haben à. 42 x macht " - - 4 " 12

Mose von der Gemeind dem Jako mit Fuhr
sen" verkauft mit - - - - " - - 6 " —

Zimmermann Diener Jako von Hof Gemeind
aufgeladen Stroh zum Streu" und gefäll
rigen verkauft mit - - - - " - - 3 " —

Mose bezahlte wegen der Stör" rechnung " - - 4 " —

Mose bezahlte der Anna Catharina Falz"
" mäller" gewester Köchin auf aufgeh"
" ung der peck: pferdten Quittschein - - " - 2 " —

Item bezahlte den. 30. Mosen gehäuft schneid
den mosen à: f. x: macht - - - " — " 30.

Mose bezahlt den gräfl. Contein auf br"
" fehl Hr Executoris über die bezahlte 10 fl
allmosen gelt ammos. - - - - " - - 5 " —

Fl. " . 90 " . 3.

Mehr verbraucht den 26. Xbris von der 6. stund
6. Kannen wein haben à 4 x: mach. - 4 fl.

Mehr den 30. Xbris. 1716: ist das seelligen
Herren grichts Diener Stephan Szeka als
Notarium die Verschreibungen gestam-
pfft vorgenommen worden, worvon
folgende Unkosten aufgegangen, als
Erstlichen bezahlt dem H. Notario und dem
Schreiber Discretion . . . . . 32 —

Item vor die Vorspeisung ist in allem
aufgangen als wie Herr Kleinschrieber ge-
wesst und andern Herrschaften . . 16 —

Mehr haben ihro Gnaden: und Herrschaften
vor mir und mein Gesinten, gutschi und stall
in. 12 tagen verzehrt . . . . 14 —

Mehr wegen der Herrschaften Wagen ein paar
stund zu Kostan aufhalten müssen
Cronen bezahlt - - - - - 8 —

Mehr denen Hätzlauthen alda, vorher allen
Kauf und andern Possen müssen, ist
bezahlt worden - - - - - 6 —

Mehr bezahlt dem Kaminthen wegen der
Epitaphium Comes Pfeil in obrigkeit mit. 100 —

Status 180 fl 12 x

Mehr verkaufte den 3.ten 8bris von die 6. gütige ghent. 6. Stimmer weiß haben à. 42 xr. 6 - - -

Mosz den 22. 8bris: von die P. Franciscaner
nacher Lautzendorff. 22 fuder wein von
Kienast abzuführen lassen, alsolche
und das Zeinsolche davon bezahlt mit . 2 " 12

Mosz von. 4. fuhren mobilien von Kienast
" stadt nacher Kienn die Lucas bezahl . 1 " 36.

Mosz 1/2 fuder wein vor dero sachwalden
P. Caccia zu Kienast verehrt, so
auf Lautzendorff kommen ist . . . 1 " 45.

Mosz bezahlt vor dero sachwalden P. Caccia
wegen aufgenommenen fuhren lauffens . 10 " —

Mosz bezahlt dem fleger von Locarden wegen
Lorenzen arbeit lauff Ihnen . . . 12 " 33.

Mosz bezahlt dem gemeinen saltzmaister
wegen Ein Zuge lauffarigunen seie mit . 34 " —

Mosz ist von die Kienastische Mayschaft
von. 22. aug: bis. 24. 8bris. 1716. an sahen
aufgangen die Leuthen. 3. mutten als Paul
17. Leuthen, dan mutten à. 45. x. bezahlt, thut . 38 " 15.

Mosz bezahlt nach der prod: fürstl: dorf vor
mischl. 12: Personen dienstbotten, welche
nach dem dorf Kienblieben, und bis zu
ihrer abfertigung. 7. Leuthen von mir
unterhalten worden, mit aller nothurn:
Digkeit, obbesagten. 4. Personen und. 14. tag
lang mit abgefertiget worden, dann
Vorgemür davon thut 12 Kreutzer . . " . 84 " —

Latus f. 184 " 21.

Ausgaab.

Fl. Xr.

Herentgegen 700. fl. allmosen gelder
als:

Erstlichen habe bezahlt Hr. Baron Mailberg
Haushmeistern - - - - - - - - 30 — —
Mehr bezahlt Hr. Comte Alexander Kinsky - 30 — —
Mehr der hochf. Mariana zu Hanburg - - 20 — —
Mehr der gebohrnen hochf. Baron Kurzin - 20 — —
Mehr dem hochf. ober Comissario - - - 30 — —
Mehr der hochf. Maria Theresia Nüggin - - 20 — —
Mehr der Margaretha gottlieb Ruckhofin - 10 — —
Mehr Hr. Rittmeistern Stranjai - - - - 20 — —
Jngleichen von 12. hochf. Personen ut lista - 24 — —
Mehr den P. Franciscanis zu Hainburg - 10 — —
Mehr der hochf. Ciafolin - - - - - - 6 — —
Mehr der Maria Barbara Thalhofferin - - - 4 — —
Mehr der Maria Magdalena Nünnin - - - - 3 — —
Mehr dem hochf. Hausmaister bezahlt - - - 10 — —
Mehr bezahlt der hochf. gräfin Corteninn - 10 — —
Mehr bezahlt dem Mikael Cosmic gr.
wegen hochf. Osterhasischen bedienten
omnigo hochf. Personen Mann mit 4.
Klainen Kindren - - - - - - - 8 — —

Totus - - 255 — —

Mehr habe bezahlt der Theresia Zoll
" bezogenen mit allmosen mit - - " - - 4" —

Mehr bezahlt z. Dienstmanschaft Hr
P. Nicolao, welch der Frau: Äbtissin
zum offenen Fasten zugetragen " - - 4" —

Mehr bezahlt der Josepha gräfin von
Rudburg - - - - - - " - - 2" —

Mehr der Anna Catharina Feilmanin " - - 2" —

Mehr der Maria Elisabeth Nipflerin - " - - 2" —

Mehr dem Albert Magni bezahlt - - " - - 4" —

Mehr bezahlt von S. Leonhard mit - " - - 4" —

Mehr bezahlt der Catharina Margaretha
gebohrnen von Titken - - - " - - 2" —

Mehr samt den Hochwürdigen P:
Laccia dem P. Emeric. 20. Kalluppen
gegeben worden, welche aber dem ob"
genannten Leib Maria Theresia
Küggin selben gegeben werden,
und von mir Dieselben nachgesucht,
wie obenstehet, abgefüehrt worden, hier
anzusetzen - - - - - - " 20." —

Mehr meinem ganz Landsmann Mondr.
" zahlt ! ! - - - - - " - - 1" —

Status " 45" —

Ausgaab. 2 Xr

~~Franz Xaverius~~ 100 Xr. 12.
dann Reiben zu Klöstern; als

~~Catholischen~~ Jahr bezahlt Xr. 4. Josepha
" Barbara " Lucia Caroli. 32 —
Noch bezahlt unsim dann Gerichtsbuch
Hillingeri Caroli . . . " . 8 " —
Noch Xr. unsim Josepha Elisabetha Caroli
Caroli . . . . . " . . 8 " —
Noch dem Alexander Simund Caroli
Caroli bezahlt . . . . . " . . 8 " —
Noch der Anna Maria Barthelmä
" zahlt Caroli . . . . . " . . 8 " —
Noch der Barbara Caroli Caroli . . . 8 " —
Noch der Anna Maria Liberanii . . . 8 " —
Caroli.
Noch der Catharina Fridericii Caroli . . 8 " —
Noch der Catharina Ursula Caroli
" Caroli Caroli bezahlt . . " . . 8 " —
Noch unsim dann Gerichtsbuch
Caroli Caroli . . . . . " . . 4 " —
Status . . . 100 " —

Fernere Ausgaab.

Transplantirt. 100. Kalb mi allmoyn
unter die aman, so wohl in loco der
begräbnus als andern orthen aus
zuhelfen, welches ausgesetzen worden.

Festlichen den 23. Augusti sechs
Uri nacher Lauzendorff geführt, und hie
gelegt worden, alwo aus gehalten wor
den ist - - - - - - - - - - 12 " 36.

Mehr haben dann aman Leuthen ni. 3.
Lagen den Raum aus, bis nacher Lauzen
dorff, und zu Lauzendorff aus gehalt. 30 " —

Mehr zu Maria Leitzing aus gehalt - - - 8 " —

Mehr Fleischmark zu Maria Leit aus
gehalt. - - - - - - - 12 " —

Mehrmahlen zu Unterschiedlichenmahlen
den überrest aus gehalt mit - - - 37 " 24.

Facit 100 " —

Summa der völligen Ausgaben
machen in allen Zusammen.

fl. 8843. kr. 16. x.

Dann mit Vorstehend. Ausgaab
gegen Einnahmung gehalten: Und
befindet sich, daß Verbleibt Ihro
Kaiserl. Hoh. zu restiren schuldig

Ecclesi: 472. fl. 36. x. z. ß.

Folgt nun die Verere Verrechnung.

Empfang in Baaren Geld.

Erstlich kommt Vorig: ausständer
Verrechnung nimbt den Verbleibenen
Saldo Rest hierher als Empfang mit. " 472. 36½

Den 10. Januar. 1717. Ist dem Pflegingen
Zehen mit Heilb Lan Geschmückt Von der
Verl: Fürstl Vormundschaft Verkhauft
worden, mit accord Ihro Hochgräfl. Gn
Herrn Grafen Von Löwenburg fl. 2029.
und fl. 2000/. Sat Ihr Pflegingen Jüdt Ihm
Ihr gn. Herrn Grafen ein Corpl Zahl auf
4. Monath geben, Die fl. 29/. aber pleibt
mir Von Ihme bezahlt worden, nimbt
also pleib Ihr: Empfang mit - - - - - 29. —

Mehr Empfang Den. 12. February. 717:
Von Ihro gn. Herrn Grafen Joseph Ester.
" Häy wegen empfangenen Geschmückt
Und Mobilien fl - - - - - " 1739. 37.

Mehr Empfang Von Dem Stadt Banco
Von Zechen Tausent gülden Capital
Ihr: abschlag an Ihme - - - - " 5000. —

Dann Empfang Trubain Von Dem "
" Hauptt Ost Geschmückt Ihr - - - " 1600. —

Status 8841. 13½

Hat empfangen Herr von Hannibal Graf
von Gyulay, Herr des H. R. R. Fürst
und Reichs Grafen, Landstand in
Ihro gebohrnen Erblande . . . fl. 1417. 25.

Den 4. April. 1717. Empfange Herr von
Hannibal Grafen Gyulay, Herr
Landstand Ihro, Landstand in
Ihro gebohrnen Erblande . . . fl. 324. 6.

Den 8. Marty. 717. hebe die Post
5000. Capital von dem Stadt Banco
Loco auf die von diesem Capital auf-
gelossene Interesse bis 8. Marty mit
38. fl. 30. x. zubezahlen mit . . . fl. 5038. 30.

Hat empfangen Herr Baron Caprara
obigen geld . . . . . fl. 2000. —

Folgen Hierauf die Ausgaben.

Erstlich Ihro hochgräfl. Gn. Herrn grafen
von Löwenburg hinterlassen Leibs Testament
und Vergabschaften Herrn Grafen Ehren ℔ 4000 — —

Item Ihro hochwürden E. Laccia Leibs
Testament und Legum Ehren . . . ℔ 1000 — —

Ingleichen Empfang des Burkhauser Leibs
Testaments Vor mich und meine Schwäger
Vor jeden 1000 L: zusammen . . ℔ 2000 — —

Also bezahlt dem Rammerer wegen des
Epitaphi Leibs Ehren ihm bezahlt mit . ℔ 300 — —

Item bezahlt wegen 2. Testamenter pub.
Edictum ihm Vorbitter mit Landsäuß
Leibs Ehren . . . . . ℔ 8 — —

Also ihm Vorbitter wegen des Edictum
Klagen Vor die Landsässige Empfang
Leibs Gemäß bezahlt . . . ℔ — — ℔ 45.

Ratsmeisters bezahlt wegen Lassung
wird offen aufzeigen Leibs Ehren . ℔ — — ℔ 45.

Also dem Commissario Herrn dato wird
dasselbe bezahlt mit . . . . . ℔ 7 — —

Also auch das Papier zum Inventa
wird, Testament und Codicill abschrieb — — ℔ 36.

Status fl. 7311 — 6.

		fl. kr.
Item bezahlte dem Herrn Doctor Lenz		
schreiber, wegen Lustspielbücher		
schriften abzuschreiben		4. —
Ingleichen bezahlte vor das Eich wegen der		
Transport Fuhrbarkeit in das Landhaus,		
Einzelen dem Herrn Expeditor mit . . .		1. 30.
Item bezahlte vor die seelig gnädigsten		
Herren Kabit Lauth Scheni		11. 42.
Noch bezahlte ni das gewöhnig gewöhlb hey		
dem gülden Mannschein und ausge-		
nommen Kasten ob		16. 13.
Item bezahlte dem Aufschlag Herrn von		
dem Haus in der Stadt, wie jährliche be-		
stallung Lauth Scheni		18. —
Ingleichen bezahlte dem Frauen von Hatter-		
burg, wegen 6000. fl. Capital ein Jahrs		
Interesse mit		360. —
Item bezahlte von dem Haus in der Stadt		
die Steyer Lauth Scheni mit . . .		310. —
Noch bezahlte die Steyer von dem garten		
in der Leopoldstatt Lauth Scheni mit .		88. —
Item bezahlte dem Apodecker Lauth		
Scheni wegen der seelig gnädigsten		
ausgenommen Medicamenten mit .		145. —
Facit	fl.	954. 25.

Ingleich
4000. fl
Lauth
Noch b
wegen
Inter
Item
gnäd
Ingle
Noch
Lauth
Item
von
Testa
Noch
Item
be
Item
Lau
Item
Za
au
Ei

Ingleichen bezahle die Frau Wirthin wegen
4000. fl. Capital, das halb jährige Interesse
Lauth Schein mit . . . . . fl. 120. —

Also bezahle dem Landschafft Frauenster
wegen 2000. fl. Capital, das halb jährige
Interesse Lauth Schein mit . . . . fl. 60. —

Item bezahle der seeligsten Fürstin gewesten
Fürstin auf eigenen Befehl Lauth Schein fl. 10. —

Ingleichen bezahle einem Tischler, wegen dem
Tischen arbeith Lauth Schein mit . . . fl. 4. —

Also bezahle den sadlen und Tapezierer arbeith
Lauth Schein mit . . . . . fl. 17. 30.

Item bezahle Ihro Hochwürden P. Caccia
von dem seligstadten P. Guardian Lauth
Testament und Schein von 8ten Martii fl. 100. —

Also bezahle Zwey Fuhren Haberen, so die mobilien
von Haus zu dem Franciscanern Closter
Lauigen gestellet, mit . . . . . fl. — —

Ebenmäßig bezahle dem Herrn Pfarrer
Lauth Schein pro Beleidung mit . . fl. 260. —

Item bezahle dem Franz Xaverius gewesten
Kanzleyschreiber bey der seeligsten Fürstin
zu Trauerkleidung auf selbst Fürstliche
anschaffung als seinem Rückstendigen
Lidlohn Lauth Schein mit . . . . fl. 150. —

Facit . . fl. 722. 30.

Exp:

Alss bezahlt in dem Statt Banco mit Dis-
cretion auf Befelch Ihro Excellentz
Titl. mit . . . . . 24.—

Item ist mit mir Ihro Landmarschl. 6. mahl
nacher Linzerstorff gereist, von denen
drei Mobilien abholen müssen, auch darz
andern Verrichtungen, Ursach alda länger
aufgehalten, und haben sambt Knecht und
Pferdt verzöhrt . . . . . 26.—

Ingleichen bezahlt denen P. P. Capucinern
auf dem Rainmarkht Laut Testament
und Zuethun an dem ihnen von Ihro seeligen
Fürstin Gnaden legats . . . . . 200.—

Samstag den 10. 7bris a. 1716: dass
Linzerstorffer und Fridlcaindl Mai
gespilt alda diensthalben, wie auch Knecht
dessen Knecht und andere arbeiten, so von
Ihro seeligisten Fürstin Esterhasin Ihren
Lidlohn oder ansonderung gehabt haben
bezahlt worden, laut beyligender Spec-
ification mit . . . . . 447.59.

Dem Kauffmann Herrn von Mörling Mah-
lerhab ganz Esgo wegen Herrn Ihr
Kauffung zu Linzerstorff Kauff Zeug.
und bestimungen wie allem bezahlt mit. 14.—

Facit : 711.59.

Tauffkirchen Von Thürnsaal Abel-
station Von das aldasige Kirchen Ver-
mögen - - - - - - - - - - - - - 65 — —

Von 27. Augusty lit. 24. Nro. 716. Hab
ich das Thürnsaalische Magazin
besichtigen müssen, als Von. 5. Trogen
und 18. Garben, Von Heu lit. H. 35. x. Von
Kühl Stroh als Sambel, Lichen, gersten,
und Klein Samt. 4. L. 4. x. Item. 8. Claff
Holz à 2. L. 15. x. Nro 18. Und Von. 6. ff
Körgen - 4. L. 6. x. Hab zusammen - - - 34 „ 25.

Item Empfange das Kirchgewitsch ball Hoch
„meister mann pro. 4. Jahr mir auf-
„gelegte Capelung, Jährlich 200. Gulden - 800 „ —

Item bezahle den P. Guardian Von Thürn
„berg Franciscaner ordens bey Hof
„lament Von Hoff: Messen ad Vicum - - 100 „ —

Item bezahle Ihro Hochwürden P. Faccia
Von die Kirchlichen nacher Vicum Hof
Vicum - - - - - - - - - - - - 20 „ —

Schuldnachen bezahle Lambrecht Von Thürn
nacher Langendorff - - - - - - - 7 „ 30.

Item bezahle das Hinter Entzügl Von
Kirchen ambrosi Hof Vicum mit - - - 9 „ 25

Actus - - 1030 - 20:

59.

" Xrs:

Item vermög Testaments Herr Pfarrer, weyland Hr.
" Christian Anbrit Seelig Pfarrn, mit . " -- 8 " 57.

Messe bezahlt Denen P: Franciscanern zu
Fraun Linsen Seelig Testament auf
Fest: Mariae Magd: ut Pfarrn . - . . - " 700 " —

Messe bezahlt Denen P: Servitan zu Maria
Loretta Inglischen Seelig Testament
Fest: Joh: Bapt: ut Pfarrn - - " 700 " —

Messe bezahlt Ihro Excellenz Hr. Grafen
Georg Erdödi pii legati Seelig Tes.
" tament, ut Pfarrn mit . - - " 5038 " 20.

P: Darzu der Hr. Graf empfangen
mian Nachtzeug Fest: 961: L. 38. ß.

Messe bezahlt Ihro Excellenz Hr. Grafen
Illeshasy pro Baron Zapata " 2000 " —

Messe bei Ihro Excellenz Seelig Frau ab-
gehalten worden, und Fest. Joh. Bapt. Tag
" in Kerzen, Kuchi Verehrungen zu
" gebraucht, Vor mich, Küch, und Stuben
" Knechten aufgelegt . - - " 22 " 36.

P. S. 13 Octbr 1716.

Inventarium

Deß weyland Hochgebohrnen Grafen Herren Herrn Ludwig Christoph Grafen zu Schaffgotsch Freyherrn zu Trachenberg Herrn der Herrschafften Hermsdorff, Kynast, Greiffenstein und Schildau Ritterlichen Gedächtnuß, wie solche von mir Endts Unterschriebenen Commissarien den 20ten Octbr. 1716. in Beyseyn Herrn Johann Jacob Schickfuß Verordneten Hauß Beamten aufgenommen und aufgezeichnet worden.

Der Ritterschaft Silber Zeug.

Ein Silbern Service Geschirr mit Grafen Cron und Wappen gezeichnet, als

	Item Eine Silberne Schüssel	4 Mk —
1	Item Noch Eine Silberne Schüssel	12 Mk —
1	Item Noch Eine Silberne Schüssel, wiegen	
	die Beyde 15 Mk.	15 Mk —
	Facit	31 Mk —

Für den Abraumer Forst, wovon sein Antheil
somit Ein Achtel beträgt, und
davon wie vorgleichen Abraumer Antheil
beträgt . . . . . 6 . " 12 " —
Für Abraumer Fischerei von Abraum
Loch . . . . . " 1 " —
Forst- und andern Abraumer Lit. . " 3 " —
1 Klafter Holz . . . . . " 1 " —
1 Schock Reisig von verschiedener Sorte
den Kirchspiels Thurm . . . " 3 " —
1 Kahn pro Fuhr . . . . . " 2 " —
2 Schock rpfg. oder Leggies Stock . . " 6 " —
Vier vorgleich Eine rpfg. . . . . " 8 " —
5 vorgleich Schlenstaken rpfg. . . " 2.30
6 Eine rpfg. von Abraum Lit. . . . " 3 " —
1 Hiders Stacks rpfg. von Abraum Lit. . — " 17
5 große Aalen mit Roggen . . . " 30 " —
6 Abraum Stacks . . . . . " 24 " —
1 Stacks Rodes Hinderwand . . . " 3 " —
4 Contra Lait . . . . . " 4 " —
4 Landschaften . . . . . " 4 " —
2 Abraum Sto . . . . . " — " 30
50 Frantzösische Liards in Arrgelt um
Rubel . . . . . " 2 " 30

Talus 109 " 47 "

2 kleine Rag[l] Kastrol Rag[r] so vorgefunden
Amalia . . . . . 4 — 4 75
1 alt schwarzer Cepedon mit einer Zubrahmer 4 — 4 12
3 Zoetis Stock Amt Mo Bän überzog . . 4 — 4 5 j
2 Fenster Schirm . . . . . 4 — 4 12
1 Kaffee Ei Schreiben zu schreiben . . 4 — 4 2
4 Tasse Schüssel samt Untersatz
5 Chocolade Tasse
4 Stück Porzellan Untersatz } zusammen } Tassen . . 4 1 4 —
1 ausgebesserte gelbe Lederstuhl
samt den Rosshaar . . . . . 4 3 4 —
3 Mahagoni Sessel Rosshaar mit
dem Zugehörig Gölstern . . . . . 30 4 —
2 Lehnen Polstern
2 Mahagoni Sessel } . . . . . 4 4 4 —
2 Mahagoni Polstern Mahagoni samt
dem polstern . . . . . 4 8 4 —
3 Fenstern . . . . . 4 27 4 —
2 Sitzen Polst . . . . . 4 16 4 —
1 Lehnsessel grossen Polstern . . . . 4 8 4 —
7 Sitz Polstern . . . . . 4 21 4 —
11 Sitz Rag[r] B . . . . . 4 15 4 —

Aus 4 103 4 47

2 Leibstuchsen sein ohn Einband Silbern ... " 20
ohn gefehr gewicht ... " 1 " 30
1 Einbrennt silbern Kreutzel ... " — " 30

Für den Fürsten sein Schlaff

Für ein Bethbaum Zeltstatt in schlesien
von Ein Bedt und gelbem Cadis ... " 18 " —
1 Stück von der H. Hieronimus " 10 " —
1 Schwarzes Rüstkleid ein Tisch von
schlesischen Tuch mit seinen Tressen von
neuen unter schleischer Arbeit
Taffet Bett und einfleg Bett
Leinwat zu zwey Bethstatt ein
par Lebern Bettsack ... " 20 " —
1 Rothes Schwarzes Rüstkleid
ohn gelben Tuch ... " 3 " —
1 andres Schwarzes Tuch ... " — " 12
2 Schwarze Röcklein ... " 1 " —
1 Schreibzeug Leinen ... " — " 24
5 Bücher in Bethbaum Papier
und ... " 2 " —
2 grüne portiren ... " 1 " —
2 Contrefait Kayser Georgs
und Amalia ... " — " 24

Lobes fl 58 " 15 "

1 Lied in oval Form 2 Maria Christ Joseph — — —

Von Carmesin

Pomeranzen Pfälzer Einbacht - - - 8 x —
2 große Pomeranzen Zucker - - - - - 10 x —
6 Citronen Limonen - - - - - - 18 x —
2 Cedrat } Pomeranzen Citronen - - - - 3 x —
2 Portugal }
1 Pomeranzen Kistgen - - - - - - 12 x —
1 Ganz Pomeranzen Pfirsich Körbgen Pomeranz
Pfirsich in einem Pomeranzgebrühten
Körbgen Pfirsich - - - - - - - 30 x —
26 Pomeranzen Citronen Limonien - - - 3 x —
2 Ganz Pomeranzen Körbgen Citronen - - 48 x —
1 Pomeranz Kistgen Ganz Pomeranzen
Ganz Pomeranz Pfirsich Pomeranzen
Cedrat Citronen Limonien Körbgen
Pomeranz Pfirsich - - - - - - 104 x —

Von ersten Etage der Stiegen

Ein Pomeranz Pfirsich - - - - - 14 x —
1 Galanterey Kasten Citronen Limonien
Pomeranzen Körbgen Pomeranz - - - - 24 x —
113 Pomeranzen Pfirsich Körbgen Pomeranz
Pfirsich Pomeranz

Thlr 8 - fl 121 x 5x

1 Pomeranz
1 Körbgen
Pomeranz
1 Pomeranz
Pomeranz
1 Pomeranz
1 Pomeranz
1 Pomeranz
1 Pomeranz
Pomeranz
1 Pomeranz
8 Citronen
3 Pomeranz
1 Pomeranz
2 Pomeranz
1 Pomeranz
Pomeranz
Pomeranz
Pomeranz
2 Pomeranz
10 Pomeranz

106

1 Kleiner Schrank		30
1 Roßen Stiefelschrankbrett, das		
Loch mit Lad		10
1 anderes Roßen abgenutztes		
Leder am Stich		3
1 Schreibtisch mit		
ein rothes Roßtuch		2
1 schwarzgebeitzter Tischtuch		12
1 Nachttisch ohne eisern Lad		1 90
1 Kinder Tischl ohne eisern Lad		30
1 Nachttisch Tischl mit einem Loch		
doppelt		1
1 langer Schrank		7
8 Leintücher		10
3 gemeine Flanell		7 30
1 Kaffeekart		2
2 Lad Leylach		4 90
1 Ein Lad		
Bettstatt mit Lad		
Leinbeth, Einsatz Lad der		
gleichen Lad Leylach		18
2 Matratzen von Roß Haaren Lad Polster		10
10 Lad, Lad Roß		7 90
Im Zweiten Zimmer		
6 Zimmer Thürschloß		
Latus		107 54

13	Zweyspännige Schalen	fl 12	xr —
1	Einspänniger Schlitten	" 1	" 30
1	Paar der gleich Räder	" 1	" —
4	Paar Leiter	" 4	" —
6	Französische Pflug	" —	" 12
5	Land Eggen	" —	" 21
2	Pferdene Sattel Zeug		
	Mistwagen	" 8	" —
2	Alte Schweizer Reisen	" 1	" —
1	Leiterwagl	" —	" 7
1	andere Paar		
1	Land Leiter		
1	Land Pflug	" 11	" —
1	Kleine Jochsen		
1	Paar Eisen		
4	Alte Eisene Egst	" —	" 48
2	Neuere Egst	" 1	" 36
	Zinn ungefehr	" 4	" —

Vögel grossen Kriegen

	Pflugs Eisen Vorgraben		
2	Volmuten Eis Pinutz	" 18	" —
	Schaufer mit Roter Eisen Pard		
	Zu Wagen	" 9	" —
2	Schaufle zu Wagen gemacht	" 2	" —
	Latus	fl 74	xr 31

2 Rhein Vorgelter detto — — —

1 Prothocoll über das ordinari
1 Specification über die Einnahm

In der Cassen

1 Ihro Hochgräfl. Excellenz allhier - - - 4 " —
3 Louisd'or - - - - - - - - - 4 " 45 c
1 Ihro silberne - - - - - - - - 1 " —
1 detto gloschene - - - - - - - - " 17
1 altes - - - - - - - - - 1 " 5 c
43 Stück grosse und kleine Münz - - 12 " —
2 verschiedene Conventionen - - - - 1 " 90
1 verschiedene kleine Münz - - - 4 " —
1 Fidei S. Michael - - - 2 " —
1 detto der H. Veronicae - - - 2 " —
1 detto der H. Florianischen Bruderschaft 4 " —
2 kleine Münzen - - - - - - - 2 " —
2 Loth Bruch - - - - - - - - " 14
13 verschiedene Münzen, worunter
einer Dublonen, und einer Ducaten

In Einnahm verbleibt der Ausgab

Fl. 10

4 grosse Tuch Tücher - - - - 12 " —
1 langes Chorhemd Tuch - - - 3 " 90
10 kleine Tischtücher - - - - 15 " —

Facit fl 79 " 16

2 Stück schwere Tuch Decken — — —

—	1 [illegible]		12 —
	1 [illegible]		12 —
	2 [illegible]		4 —
	1 [illegible]		20 —
—	1 [illegible]		18 —
	3 [illegible]		24 —
	1 [illegible]		18 —
	1 [illegible]		30
	[illegible]		30 —
	1 [illegible]		4 —
	[illegible]		6 —
	2 [illegible]		3 —
—	1 [illegible]	—	30
	2 [illegible]		5 —
	3 [illegible]		18 —
	2 [illegible]		4 —
	1 [illegible]		3 —
	1 [illegible]		2 —
	1 [illegible]		8 —
	3 [illegible]		13 90
	1 [illegible]		4 90
	1 [illegible]		8 30
	Extra		218 —

2 Stück große Fenster Scheiben
in gemeine Schwarzen Rahmen
à 4 ß
Item alte Fenster Scheiben und andere
Kleine dergl. Scherben, so nicht zu Fenstern
in gemeine Rahmen taugen
2 Tischel große Tischer
2 Tischel Mittlere dito.
1 ß Schüsseln
4 Kleine Schüssel
2 Schüssel Deckel
2 große und 2 kleine Flaschen
Item Bierkrug Zinnerne 1 Quartier 5 ß 8
1 Zinnerne Kanne taxirt 27 - - -

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Illerin

bey denen

Wir Bürgermeister der H. Reichsstadt
Isnen gehaltener Rechnung in die Löbl. und
dem ersamen Rathe bey Löbl. Zeiten des Jahrs
fürstehende Ausgaben und Einnahmen

Ausgab Lire

11	Buch Papier	4	66 4 ——
1	Frag Papier	12	——
1	Rieß Papier	6	——
4	Frag Pergamen	80	——
3	Riß dito	12	——
4	Buch Lyb	50	——
1	abschrift Brief	3	——
5	alte L. V. Bücher	20	——
5	die jetzige Reichstag	12	80
3	Salvagori	4	90
1	Rieß	1	——
1	Lateinisch	20	——

Latus f 287 —

Andere Freiheiten Besonderheiten, so einige
Herrschaften, so Stifft Zu Lehen
N3: Ihr Lehen Einung Alter Recht
Leben Burg Herrschaften
welche Ihr Wiederholentlich Zu Lehen gesucht hat
Lehenschaften, und sie wieder gestellt
Lehenbriefung Datum Steinz Montag Letare

(L.S.) Franz Anton von Fugger Herr

(L.S.) Maximilian Graf